



Volkstrauertag...

Seite 3

Aus dem Inhalt:

- | | |
|--|----------|
| • Grußwort des Bürgermeisters | Seite 3 |
| • Änderung der BGS-EWS | Seite 4 |
| • Allgemeinverfügung Düngemittelverordnung | Seite 8 |
| • Neue Lehrkräfte an der Mittelschule | Seite 12 |
| • MVZ Buchbach wächst | Seite 30 |
| • Veranstaltungskalender | Seite 32 |



Wichtige Dienste

NOTRUF

Polizei Notruf	1 10
Feuerwehr	1 12
Rettungsdienst / Erste Hilfe	1 12
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	11 61 17
Polizei Mühldorf a. Inn	0 86 31 / 36 73-0
Kreisklinik Mühldorf a. Inn	0 86 31 / 6 13-0
Giftnotrufzentrale	0 89 / 1 92 40
Krisendienst Psychiatrie	01 80 / 6 55 30 00

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Telefon: 116 117

STÖRUNGSDIENSTE

Strom-Netzgebiet Buchbach:

Elektronunternehmen Bauer GmbH 0172 / 8 02 76 55

Strom-Netzgebiet Ranoldsberg:

Bayernwerk 0941 / 28 00 33 66

Wasserversorgung Buchbach 0172 / 9 06 84 15

Wasserversorgung Ranoldsberg 0 80 86 / 13 78

Wasserversorgung Isener Gruppe 0 80 82 / 91 71

Wassergenossenschaft Angering-Isen 0 80 82 / 51 43

BAUHOF

Telefon: 0 80 86 / 18 38 oder Mobil: 0172 / 9 06 84 15

KLÄRANLAGE

Telefon: 0 80 86 / 5 30 oder Mobil: 0172 / 9 32 83 19

PFARRAMT BUCHBACH

Telefon: 0 80 86 / 555 999-0

Telefax: 0 80 86 / 555 999-9

KINDERHAUS ST. MONIKA

Kindergarten Telefon: 0 80 86 / 555 998-0

Kinderkrippe Telefon: 0 80 86 / 555 998-6

NACHBARSCHAFTSHILFE BUCHBACH

Telefon: 0 80 86 / 94 55 - 0

Öffnungszeiten

RATHAUS BUCHBACH

Montag bis Freitag 8.00 Uhr - 12.00 Uhr

Dienstag 14.00 Uhr - 16.00 Uhr

Donnerstag 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Telefonische Servicezeit:

Montag bis Freitag 8.00 Uhr - 12.00 Uhr

Montag bis Mittwoch 14.00 Uhr - 16.00 Uhr

Donnerstag 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Telefon: 0 80 86 / 93 07-0

Telefax: 0 80 86 / 93 07-30

E-Mail: rathaus@buchbach.de

Internet: www.buchbach.de

WERTSTOFFHOF BUCHBACH

März bis November:

Dienstag 15:00 Uhr - 18:00 Uhr

Samstag 10:00 Uhr - 14:00 Uhr

Dezember bis Februar:

Samstag 10:00 Uhr - 12:00 Uhr

ERSCHEINUNGSDATUM AUSGABE 11/2021

Die nächste Ausgabe des Gemeindeblattes erscheint ab 19. November 2021.

ANNAHMESCHLUSS

Der Annahmeschluss für Artikel, Werbung und Kleinanzeigen für die Ausgabe 11/2021 ist der 8. November 2021.

E-Mail: gemeindeblatt@buchbach.de

Impressum

V.i.S.d.P.: Thomas Einwang, Erster Bürgermeister

Herausgeber: Markt Buchbach, Marktplatz 1, 84428 Buchbach

Redaktion: Thomas Einwang, Doris Greimel

(Für die Inhalte der nicht gemeindlichen Beiträge ist die Redaktion nicht verantwortlich!)

Konzeptentwicklung: Christian Klotz, Firma Qualikom, Grabenstätt

Layout und Satz: Doris Greimel

Gestaltung: SMS Stöger-Medien-Service GmbH, Traunstein

Druck: Druckerei Lanzinger, Oberbergkirchen

Auflage: 1.280 Stück

Titelbild

Bild: Thomas Einwang

Kriegerdenkmal Buchbach



Grußwort des Bürgermeisters



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ist der Volkstrauertag ein Relikt aus dem vergangenen Jahrhundert? Ist er als Gedenktag noch zeitgemäß? Diese Fragen stellen sich zwangsläufig, wenn man die abnehmende Beteiligung der Bevölkerung, auch in unserer Gemeinde, am Volkstrauertag in den letzten

Jahren sieht.

Wer von den unter Fünfzigjährigen kann mit dem Begriff Volkstrauertag noch etwas anfangen? Wer von den unter Dreißigjährigen beschäftigt sich mit dem Gedenken an die Toten der beiden Weltkriege? Diejenigen, die von Krieg, Vertreibung, Hunger und Tod erzählen können, werden immer weniger. Mit dem Tod unserer Großeltern und Eltern verschwindet die letzte Generation, die Krieg und Faschismus noch erlebt haben.

Das friedliche Miteinander in Europa ist für uns zur Selbstverständlichkeit geworden. Wir, die heute Mitte Fünfzigjährigen sind die erste Generation, die in einem dauerhaften und stabilen Frieden in Europa aufwachsen durfte.

Wie friedlich bleibt aber unsere Welt, wenn wir den Frieden als Selbstverständlichkeit ansehen?

Der Volkstrauertag erinnert uns jedes Jahr aufs Neue an die Opfer von Krieg und Gewalt. Gleichzeitig ist er ein Tag des Nachdenkens darüber, wie wir heute auf Krieg und Gewalt reagieren und was wir - ganz persönlich, aber auch als reiches Land in einem freien und friedlichen Europa - für Freiheit und Menschlichkeit auf der Welt tun können.

Es ist vor allem die Aufgabe der Älteren, bei den jungen Menschen wieder ein Interesse für die Bearbeitung und Bewältigung geschichtlicher Fragen zu wecken. Wir müssen es schaffen, ihnen das, was den Menschen mit den beiden Weltkriegen angetan wurde und welches Leid die Kriege und Auseinandersetzungen unserer Zeit den Menschen bringen, nahe zu bringen.

Aus diesem Grund lade ich Sie ganz herzlich ein, sich am Sonntag, den 14. November bei der Gedenkfeiern an den Kriegerdenkmälern in Ranoldsberg, Buchbach und Kremshub zu beteiligen.

Seien Sie Vorbild für die junge Generation und ermuntern Sie diese ebenfalls zur Teilnahme.

Herzlichst Ihr
Thomas Einwang
Erster Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis

GRUßWORT BÜRGERMEISTER	Seite 3
AUS DEM RATHAUS	
• WhatsApp	Seite 4
• Ehrungen des Marktes Buchbach	
• Umstellung auf Winterzeit	
• Verunreinigte Straßen durch Erntearbeiten	
• Christbäume gesucht	
• Wohnung zu vermieten	
• Carsharing	Seite 5
• Terminvereinbarungen	
• Änderung der BGS-EWS	
• Ablesen der Gartenzähler	
AUS DEM MAKRTGEMEINDERAT	
DER MARKT GRATULIERT	Seite 7
AUS DEM LANDRATSAMT	
• Stellenausschreibung	
• Allgemeinverfügung Düngeverordnung	Seite 8
• Abfallwirtschaft	
• Bewegungsförderung für Kinder in Bayern	
ÖKO-MODELLREGION ISENTAL	Seite 9
VOLKSHOCHSCHULE	
AUS DEM PFARRVERBAND	Seite 10
KATH. KREISBILDUNGSWERK	
• Bewegungsförderung für Kinder in Bayern	
BÜCHEREI ST. JAKOB	
• Buchausstellung	Seite 11
KINDERHAUS ST. MONIKA	
KINDERHAUS ANTONIUS	
GRUND- UND MITTELSCHULE BUCHBACH	Seite 12
• Unsere neuen Lehrkräfte stellen sich vor	
• Schüler haben gewählt	Seite 13
• Zeugnisverleihung	
VEREINE UND VERBÄNDE	Seite 14
• KRK Buchbach	
• Fischereiverein Buchbach	Seite 15
• MRSC Buchbach	Seite 16
• MRSC Buchbach	
• Fan-Club 1860 München Buchbach-Steeg	
• Gartenbauverein Buchbach	
• Schützenverein „Frisch auf“ Engolding	Seite 17
• TSV Buchbach (Abteilungen Tennis, Ski, Fußball)	Seite 18
• KRK Buchbach	Seite 20
• Förderverein Freunde der Kinder	
• FFW Buchbach	
• Musikschule Buchbach	Seite 22
• Schützengesellschaft Steeg	Seite 24
• Theatergruppe SchwiBuRa	Seite 25
• Gaststättenerhaltungsverein „Beim Obern“	
GESUNDHEIT	Seite 26
AUS DEM GESCHÄFTSLEBEN	Seite 27
• Fa. Bauer / Fa. Kerbl	
• Buchbacher Obst- und Erlebnishof	Seite 28
• Spritzguß Müller	
• Heimpoldinger Strohschweine	Seite 29
• Mundart Zahnmedizin Karolina Pichlmeier	
• Die LECHNER's	
• MVZ Buchbach	Seite 30
GEWERBEANZEIGEN	Seite 31
VERANSTALTUNGSKALENDER	Seite 32

Aus dem Rathaus

Liebe Buchbacher,

WhatsApp ist in dieser Zeit kaum mehr wegzudenken und dient als viel genutztes Informations- und Kommunikations-tool. Auch wir möchten uns die Vorzüge von WhatsApp zu Nutze machen und durch Statusmeldungen unseren Bürgern Einblicke in die Arbeit von Gemeindeverwaltung und Bauhof gewähren. Voraussetzung dafür ist, sie nutzen WhatsApp.

Sie können sich unsere **Handynummer 01522/6266950** auf Ihrem Smartphone speichern und per WhatsApp einen 👍 oder eine kurze Nachricht an diese Nummer schicken, anschließend speichern wir Ihre Nummer ohne Namen.

Wir verschicken ausschließlich Statusmeldungen. Nachrichten per WhatsApp werden bis auf weiters nicht beachtet. Dies ist ein Versuch Seitens der Gemeinde näher an die Bürger heranzutreten und über Aufgaben und Tätigkeitsschwerpunkte zu informieren.

Wir hoffen Sie nehmen dieses Angebot rege an und zeigen uns damit dass wir mit der digitalen Öffentlichkeitsarbeit auf dem richtigen Weg sind und es gegebenenfalls weiter ausbauen können.

Ehrungen von Schul- und Berufsabgängern, Sportlern und ehrenamtlich Tätigen in Vereinen/Gruppen

Im Februar 2022 wird der Markt Buchbach (vorausgesetzt die aktuelle Lage lässt dies zu) wieder Schul- und Berufsabgänger mit einem besonders guten Abschluss (Notendurchschnitt bis 1,99), erfolgreiche Sportler und langjährig ehrenamtlich Tätige ehren.

Bis 15. Januar 2022 haben Sie die Möglichkeit hervorragende Schüler (unter Vorlage des Abschlusszeugnisses), erfolgreiche Sportler und langjährig ehrenamtlich Tätige bei Frau Greimel (Tel. 08086/9307-11 oder rathaus@buchbach.de) zu melden.

Umstellung auf Winterzeit!

In der Nacht von Samstag, 30. Oktober 2021, auf Sonntag, 31. Oktober 2021, werden in Deutschland die Uhren auf die Winterzeit umgestellt. Um 3 Uhr wird der Zeiger um eine Stunde zurück auf 2 Uhr gestellt.

Verunreinigte Straßen durch Erntearbeiten

Mit der Herbstzeit beginnt auch für die Landwirte wieder die Erntezeit. Die Erntearbeiten können zu starken Verschmutzungen auf Straßen führen. Gerade an den Ein- und Ausfahrten zu Maisfeldern muss stets mit verschmutzten Fahrbahnen gerechnet werden. Bei Nässe stellen diese Verschmutzungen eine erhebliche Rutschgefahr dar. Wir bitten deshalb alle Autofahrer rechtzeitig den Fuß vom Gas zu nehmen.

Aber nicht nur die Autofahrer können hierbei mithelfen, gefährliche Situationen zu entschärfen, sondern auch die Landwirte selbst. Die Straßen sollten durch die Landwirte mindestens täglich nach Arbeitsende gereinigt werden. Bei Verschmutzung der Fahrbahn ist diese Gefahrenstelle durch den Landwirt rechtzeitig zu kennzeichnen und abzusichern.

Der Markt Buchbach bittet um gegenseitige Rücksichtnahme, sodass die Erntearbeiten gefahrenfrei durchgeführt

Christbäume gesucht

Die Zeit vergeht, es sind nur noch drei Monate bis Weihnachten. Daher sind wir bereits jetzt auf der Suche nach Christbäumen für Buchbach und Ranoldsberg.

Alle, die einen entsprechenden Baum im Garten haben oder anderweitig „loshaben“ wollen, bitten wir, sich mit der Gemeindeverwaltung (Tel. 08086/9307-0) in Verbindung zu setzen.

Marktplatz 7

Im Gebäude Marktplatz 7 steht im Dachgeschoss noch eine Drei-Zimmer-Wohnung mit 78 m² zur Verfügung. Die Kalt-Miete beträgt 624 Euro monatlich. Für einen Besichtigungstermin bitte im Rathaus anrufen.





Carsharing

Unsere Standorte

- Ampfing, Schweppermannstr. 1
- Buchbach, Pappelallee 1
- Haag, Am Schachenwald 1
- Neumarkt-St. Veit, Stadtplatz 30 (Parkplatz hinter altem Rathaus)
- Oberbergkirchen, Hofmark 21
- Schönberg, Waldstraße (gegenüber der Kirche)
- Schwindegg, Mühldorfer Str. 54

Seit mittlerweile einem Jahr kann man auch in Buchbach das **Angebot eines „Carsharing“ nutzen**. Das dazu bereitgestellte Elektro-Auto steht in der **Pappelallee 1**.

Zugang ins Rathaus weiterhin nur mit Terminvereinbarung möglich

Der Zugang zur Verwaltung ist weiterhin nur mit vorheriger Terminvereinbarung möglich. Die Terminvergabe bringt wesentliche Vorteile:

- Für die Bürgerinnen und Bürger sind die früher oft aufgetretenen Wartezeiten durch die Termine quasi entfallen. Mit der vorherigen Terminvereinbarung kann man sicher sein, dass man zügig seine Angelegenheit in der Gemeinde erledigen kann.
- Im Regelfall gekommen Sie noch am Tag des Anrufes, spätestens jedoch am Folgetag einen für Sie passenden Termin.
- Viele Angelegenheiten können telefonisch, per E-Mail geklärt werden, so dass der zeitliche Aufwand eines Besuches im Rathaus für Sie oftmals verzichtbar ist.
- Für die Beschäftigten des Marktes Buchbach sind die Tagesabläufe durch die Terminvergaben wesentlich besser planbar und die Arbeit kann deshalb insgesamt deutlich effektiver erfolgen.

Aufgrund der vorgenannten Gründe bleibt das Rathaus deshalb vorerst weiterhin für den allgemeinen Publikumsverkehr geschlossen. Zu den üblichen Zeiten können Sie die Mitarbeiter/innen telefonisch bzw. per E-Mail erreichen und sich so mit Ihrem Anliegen an die Verwaltung wenden und/oder Terminvereinbarungen treffen.

Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (BGS-EWS)

Der Marktgemeinderat beschloss eine Erhöhung der Einleitungsgebühr für das Abwasser von 2,15 € auf 2,90 € ab Beginn des nächsten Abrechnungszeitraumes (01.11.2021).

Die Satzung wird im Rathaus zur Einsichtnahme niedergelegt und liegt während der allgemeinen Geschäftsstunden auf. Auf die Bekanntmachung im Internet und an den Anschlagtafeln wird hingewiesen.

AbleSEN der GARTENZÄHLER

Bitte teilen Sie uns den Zählerstand Ihrer Gartenzähler/Unterzähler bis spätestens zum 31.10.2021 schriftlich per Post oder per E-Mail (nicole.eckstein@buchbach.de) mit.

Aus dem Marktgemeinderat

Bekanntmachung der Beschlüsse aus der Sitzung des Marktgemeinderates vom 12.10.2021

A) Öffentliche Sitzung

1. Sitzungsniederschrift vom 07.09.2021

a) Genehmigung des öffentlichen Teiles

Beschluss: Der Marktgemeinderat erhebt keine Einwände und genehmigt die Sitzungsniederschrift vom 07.09.2021 wie vorgelegt.

b) Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse nach Wegfall der Geheimhaltungspflicht

Bauleitplanung des Marktes Buchbach: Bebauungsplan „Steeg II (Deckblatt 4)“ – Planungsauftrag
Architekturbüro Kammerer, Bründlweg 8, 84428 Buchbach erhält den Planungsauftrag für die Änderung des Bebauungsplanes „Steeg II“ durch ein Deckblatt 4.

Bauhof Buchbach: Erstellung Fundamente für Salzsilos – Auftragsvergabe
Fa. Kammerer, 84428 Buchbach - 20.479,16 € brutto.

Kommunale Wohngebäude: Erneuerung der Heizung des ehemaligen Lehrerwohnhauses Ranoldsberg - Auftragsvergabe
Firma Haustechnik Neudecker Walter und Sebastian Nützl GbR erhält den Auftrag für das Gewerk Heizungsinstallation - 33.607,00 €/brutto.



2. Behandlung von Bauanträgen

a) Antrag auf Neubau eines Einfamilienhauses mit integrierter Doppelgarage auf dem Grundstück Fl.Nr. 1373/6 Gemarkung Walkersaich - Steeg

Beschluss: Der Marktgemeinderat nimmt den Antrag auf Neubau eines Einfamilienhauses mit integrierter Doppelgarage auf dem Grundstück Fl.Nr. 1373/6 Gemarkung Walkersaich, Steeg zur Kenntnis. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

b) Antrag auf Anbau einer Maschinenhalle an die bestehende Maschinenhalle auf dem Grundstück 1420/6 Gemarkung Walkersaich – Obere Gewerbestraße 3

Beschluss: Der Marktgemeinderat nimmt die Behandlung des Antrags im Wege der Genehmigungsfreistellung zur Kenntnis. Der Antragsteller ist in einem gesonderten Schreiben auf die freie Zugänglichkeit der vorhandenen Kontrollschächte und eine zusätzliche Absicherung des Hanges mit Steinen oder Bepflanzung hinzuweisen.

3. Bauleitplanung des Marktes Buchbach: Entwicklungssatzung „Oberbonbruck“ gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 2 BauGB – Billigung der Planunterlagen für die Beteiligung der Öffentlichkeit und der nach § 13 Abs. 2 BauGB und § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 34 Abs. 4 Nr. 2 BauGB

Beschluss: Der Marktgemeinderat billigt die Planunterlagen für die „Entwicklungssatzung Oberbonbruck“ in der Fassung vom 07.09.2021 zum Zwecke der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 13 Abs. 2 BauGB, § 3 Abs. 2 BauGB und 4 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 34 Abs. 4 Nr. 2 BauGB.

4. Bauleitplanung des Marktes Buchbach: Bebauungsplan „Luberfeld“ – Billigung der Planunterlagen für die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 13 Abs. 2 BauGB und § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 13a BauGB und § 13b BauGB

Beschluss: Der Marktgemeinderat billigt die Planunterlagen zum Bebauungsplan „Luberfeld“ in der Fassung vom 04.10.2021 zum Zwecke der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 13 Abs. 2 BauGB § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 13a BauGB und § 13b BauGB. Die vorgebrachten Hinweise sind vor der Durchführung der Auslegung entsprechend anzupassen.

5. Bauleitplanung des Marktes Buchbach: 22. Änderung Flächennutzungsplan (SO Rundbuch) – Feststellungsbeschluss

Beschluss: Der Marktgemeinderat fasst für nachfolgende Planunterlagen zur „22. Änderung Flächennutzungsplan (SO Rundbuch)“ den Feststellungsbeschluss: Plan mit Festsetzungen und Begründung sowie Umweltbericht in der Fassung vom 29.06.2021, Immissionsgutachten in der Fassung vom 14.12.2020 und Ausgleichsflächendarstellung in der Fassung vom 22.06.2021.

6. Bauleitplanung des Marktes Buchbach: Bebauungsplan Sondergebiet „Rundbuch“ – Satzungsbeschluss

Beschluss: Der Marktgemeinderat fasst für nachfolgende Planunterlagen zum Bebauungsplan „Sondergebiet Rundbuch“ den Satzungsbeschluss: Plan mit Festsetzungen und Begründung in der Fassung vom 04.10.2021, Immissionsgutachten in der Fassung vom 14.12.2020 und Umweltbericht in der Fassung vom 29.06.2021.

7. Bauleitplanung des Marktes Buchbach: Änderung des Bebauungsplanes „Buchbach Süd (Deckblatt 7)“ – Anpassung Aufstellungsbeschluss (Geltungsbereich)

Beschluss: Der Marktgemeinderat erweitert den Geltungsbereich der Bebauungsplanänderung „Buchbach Süd (Deckblatt 7)“ um die Fl.Nrn. 317/24 und 317/25 beide Gemarkung Buchbach.

8. Bauleitplanung des Marktes Buchbach: Änderung des Bebauungsplanes „Steeg III (Deckblatt 3)“ – Einstellung Verfahren

Beschluss: der Marktgemeinderat fasst hiermit den Beschluss zur Einstellung des Verfahrens zum Bebauungsplan „Steeg III (Deckblatt 3)“.

9. Bauleitplanung des Marktes Buchbach: Änderung des Bebauungsplanes „Steeg II (Deckblatt 4)“ – Billigung Planunterlagen für die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 13 Abs. 2 BauGB und § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 13 BauGB (vereinfachtes Verfahren)

Beschluss: Der Marktgemeinderat billigt den Planentwurf für die Bebauungsplanänderung „Steeg II (Deckblatt 4)“ in der Fassung vom 06.10.2021 zum Zwecke der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 13 Abs. 2 BauGB, § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 13 BauGB (vereinfachtes Verfahren).

10. Bauleitplanung des Marktes Buchbach: Antrag auf Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „Steeg II (Deckblatt 5)“ – Aufstellungsbeschluss



Beschluss: Der Marktgemeinderat fasst hiermit den Beschluss zur Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „Steeg II“ durch ein Deckblatt 5. Der Geltungsbereich entspricht dem zu dieser Sitzung vorgelegten Lageplan. Die Bebauungsplanänderung und Erweiterung trägt die Bezeichnung „Steeg II (Deckblatt 5)“.

11. Bauleitplanung des Marktes Buchbach: Änderung des Bebauungsplanes „Schul- und Freizeitanlagen (Deckblatt 3)“ – Aufstellungsbeschluss

Beschluss: Der Marktgemeinderat fasst den Aufstellungsbeschluss für die Änderung des Bebauungsplanes „Schul- und Freizeitanlagen“ durch ein Deckblatt 3. Die Änderung betrifft den Bereich der bestehenden und geplanten Kinderkrippe auf den Fl.Nrn. 273 Teilfläche, 276 Teilfläche und 280/1, alle Gemarkung Buchbach. Die Bebauungsplanänderung trägt die Bezeichnung „Schul- und Freizeitanlagen (Deckblatt 3)“.

12. Straßen- und Wegebestandsverzeichnis: Einziehung des öffentlichen Weges B3 zwischen Kirchgasse und Wagnergasse - Einziehungsverfügung

Beschluss: Der Marktgemeinderat beschließt die im Vortrag beschriebene Einziehungsverfügung für den beschränkt-öffentlichen Weg B3 in Buchbach. Es wird der gesamte Fußweg eingezogen.

Die Verwaltung wird beauftragt die weiteren Verfahrensschritte durchzuführen.

13. Kindertagesbetreuung: Kinderhaus Antonius – Antrag der Pfarrkirchenstiftung Buchbach auf einen Vorschuss im Rahmen der Endabrechnung 2021

Kein Beschluss erforderlich.

14. Ortsrecht des Marktes Buchbach: Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (BGS-EWS)

Beschluss: Der Marktgemeinderat beschließt den vorliegenden Entwurf einer „DRITTEN Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung des Marktes Buchbach (BGS-EWS)“ als Satzung. Die Satzung soll am 01. November 2021 in Kraft treten.

Der Satzungsentwurf ist Bestandteil dieses Beschlusses und liegt der Niederschrift bei.

15. Jahresrechnung 2018 - Entlastung

Beschluss: Nach nochmaliger Bekanntgabe des Rechnungsergebnisses und Hinweis auf die alsbaldige Entlastung durch den Marktgemeinderat gem. Art. 102 Abs. 3 Satz 1 GO erkennt der Marktgemeinderat die Jahresrechnung 2018 mit den darin enthaltenen Abschlusszahlen an und spricht die Entlastung aus.

16. Bestätigung der Wahl der Feuerwehrkommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Buchbach

Beschluss: Der Marktgemeinderat nimmt Kenntnis von der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Buchbach am 27.09.2021 und bestätigt die Wahl von

- a) Michael Mottinger zum Kommandanten und
- b) Martin Barth zum stellvertretenden Kommandanten

der Freiwilligen Feuerwehr Buchbach für die nächsten sechs Jahre.

Der Markt gratuliert

September **80. Geburtstag**
 Josefine Kaßler, Buchbach
 Erich Roiter, Buchbach
 Ludwig Haller, Ranoldsberg



Oktober **Goldene Hochzeit**
 Elisabeth und Hans Rauscheder, Buchbach
85. Geburtstag
 Theresia Windstoßer, Steeg
80. Geburtstag
 Erika Schwinger, Buchbach

Aus dem Landratsamt

Stellenausschreibung

Der Landkreis Mühldorf sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit einen

Sachbearbeiter(m/w/d)
 für den Fachbereich Veterinär- und Lebensmittelrecht

Nähere Einzelheiten hierzu finden Sie unter
<https://www.mein-check-in.de/lra-mue>

Quelle: LRA Mühldorf, Personal und Organisation



Allgemeinverfügung nach § 6 Abs. 10 Satz 1 Düngeverordnung

Vollzug der Verordnung über die Anwendung von Düngemitteln, Bodenhilfsstoffen, Kultursubstraten und Pflanzenschutzmitteln nach den Grundsätzen der guten fachlichen Praxis beim Düngen

vom 26. Mai 2017 (BGBl. I S. 1305), die durch Artikel 1 der Verordnung vom 28. April 2020 (BGBl. I S. 846) geändert worden ist

Für die Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft erlässt das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Rosenheim – Sachgebiet L2.3P – Landnutzung gemäß § 6 Abs. 10 Satz 1 Düngeverordnung folgende Allgemeinverfügung:

Die Sperrfrist für die Ausbringung von Düngemitteln mit wesentlichen Gehalten an Stickstoff, ausgenommen Festmist von Huftieren oder Klautieren oder Komposte, wird abweichend von § 6 Abs. 8 Satz 1 Nr. 2 Düngeverordnung

auf Grünland, Dauergrünland und Ackerland mit mehrjährigem Feldfutterbau bei einer Aussaat bis zum Ablauf des 15. Mai 2021

wie folgt verschoben:

für den Landkreis Mühldorf

auf Flächen, die nicht durch § 1 Abs. 1 der Ausführungsverordnung zur Düngeverordnung (AVDüV) vom 22.12.2020 als mit Nitrat belastet ausgewiesen wurden:

vom 15. November bis einschließlich 14. Februar 2022

auf Flächen, die durch § 1 Abs. 1 der Ausführungsverordnung zur Düngeverordnung (AVDüV) vom 22.12.2020 als mit Nitrat belastet ausgewiesen wurden (**auf sog. „roten Flächen“**):

vom 15. Oktober 2021 bis einschließlich 14. Februar 2022

Im Übrigen bleiben die Bestimmungen der Düngeverordnung unberührt. Dies gilt insbesondere für das Verbot, Düngemittel auf überschwemmten, wassergesättigten, gefrorenen oder mit Schnee bedeckten Boden auszubringen; sowie für die Einhaltung der N-Obergrenzen.

Die Sperrfristen, die für die Flächen in Wasserschutzgebieten in der jeweils gültigen Fassung der Wasserschutzgebietsverordnung vorgegeben sind, sind weiter zu beachten.

Quelle: LRA Mühldorf, Amtsblatt

Abfallwirtschaft

Sperrmüllabfuhr

Abfuhrtermin: **Annahmeschluss im Landratsamt**
24./25./26. November 05. November
15./16./17. Dezember 26. November

Entsorgungskalender 2021

Oktober		November	
1 Fr	2	1 Mo	Allerheiligen 44
2 Sa		2 Di	
3 So	Tag d. Dt. Einheit	3 Mi	C
4 Mo	40	4 Do	
5 Di	C	5 Fr	
6 Mi		6 Sa	
7 Do		7 So	
8 Fr		8 Mo	45
9 Sa		9 Di	C 1
10 So		10 Mi	2
11 Mo	41	11 Do	3
12 Di	C 1	12 Fr	
13 Mi	2	13 Sa	
14 Do	3	14 So	
15 Fr		15 Mo	46
16 Sa		16 Di	C
17 So		17 Mi	
18 Mo	42	18 Do	3
19 Di	C	19 Fr	
20 Mi		20 Sa	
21 Do	3	21 So	
22 Fr		22 Mo	47
23 Sa		23 Di	C 1
24 So		24 Mi	2
25 Mo	43	25 Do	3 1
26 Di	C 1	26 Fr	2
27 Mi	2	27 Sa	
28 Do	3 1	28 So	
29 Fr	2	29 Mo	48
30 Sa		30 Di	C
31 So			

Quelle: LRA Mühldorf, Abfallwirtschaft

Bewegungsförderung für Kinder in Bayern

– Gutscheine für Mitgliedschaften in Sport- und Schützenvereinen sowie für Schwimmkurse

Durch die Corona-Pandemie und die damit einhergegangenen Einschränkungen ist gerade für viele Kinder die Möglichkeit zu ausreichender Bewegung weggefallen. Um dieser Entwicklung entgegenzutreten und die Folgen zu mildern, fördert das Bayerische Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration zum Schulstart 2021/2022 die sportliche Aktivität von Kindern durch Gutscheine:

Im Rahmen des Programms „Mach mit – Sei fit!“ erhalten alle bayerischen Schulkinder der Jahrgangsstufen 1 bis 4 einen Gutschein über 30 Euro für die Mitgliedschaft in einem bayerischen Sport- oder Schützenverein.



Im Rahmen des Programmes „Mach mit – Tauch auf!“ erhalten außerdem alle Vorschulkinder und Erstklässler einen Gutschein im Wert von 50 Euro für die Teilnahme an einem Schwimmkurs zum Erwerb des Frühschwimmerabzeichens „Seepferdchen“. Diese können bei allen bayerischen Schwimmvereinen, der Wasserwacht und der DLRG eingelöst werden.

Die Gutscheine werden zu Beginn des (Vor-)Schuljahres 2021/22 durch die Schulen bzw. durch die Kindertagesstätten verteilt. Weitere Informationen zu den Programmen sind unter www.mach-mit.bayern.de sowie auf der Homepage des Landkreises unter www.lra-mue.de zu finden.

Ansprechpartnerin im Landratsamt Mühldorf für das Schwimmförderprogramm „Mach mit – Tauch auf“ ist Marina Zehethofer unter Tel: 08631/699-936 oder per E-Mail unter marina.zehethofer@lra-mue.de.

Quelle: Pressestelle Landkreis Mühldorf a. Inn

Öko-Modellregion Isental

Mein Lieblingsbaum

Haben Sie einen Lieblingsbaum? Einen Baum, der Ihnen mehr bedeutet als andere? Mit dem Sie etwas ganz Persönliches verbinden?

Bäume sind in unserem täglichen Leben sehr wichtige Begleiter. Sie ernähren uns, spenden Schatten, sorgen für saubere Luft und sauberes Wasser, mindern Lärm, haben heilende Wirkung, schaffen besondere Orte und sind unerlässlich für die Schönheit in der Kulturlandschaft.

Erzählen Sie uns Ihre persönliche Lieblingsbaum-Geschichte in Ihrer Umgebung/Gemeinde: Was Sie mit dem Baum verbindet, was Sie für ihn empfinden und warum es Ihr Lieblingsbaum ist.

Im Vorfeld unseres landkreisweiten Baumpflanztages im Herbst wollen wir schon einmal Eindrücke und Stimmungen wecken und sammeln.

Auf der Homepage der Öko-Modellregion Mühldorfer Land stellen wir Ihre persönliche Baumgeschichte und das Bild Ihres Lieblingsbaumes vor, zusammen mit vielen weiteren.

Schicken Sie uns ein Bild Ihres Lieblingsbaumes und erzählen Sie uns, warum es Ihr Lieblingsbaum ist.

Bitte beschränken Sie Ihre Geschichte auf eine halbe DIN A4 Seite. Vielen Dank.

Kontakt: rosa.kugler@tagwerk.net

Text: Rosa Kugler

Volkshochschule

Herbstprogramm 2021

Kursänderungen verursacht durch Corona-Verordnungen
Corona-bedingt kann es kurzfristig zu neuen Verordnungen kommen. Darüber informieren wir Sie schnellstmöglich auf der vhs-Internet-Website
(<https://www.vhs-sbo.de>) unter „Aktuelles“.

Programminformationen

Am 22. September 2021 war es endlich wieder so weit. 19 Teilnehmer der Theatergruppe vhs Schwindegg-Buchbach-Obertaufkirchen sind mit dem Bus nach eineinhalb Jahren erstmals wieder nach München in das Varieté-Theater GOP gefahren. Nach einer 3G-Kontrolle verbrachten alle einen wunderschönen, amüsanten Abend.



Im November fahren wir zu einem Musical und im Dezember zu einem Konzert und lassen uns auf den Advent einstimmen (siehe Theaterfahrten unten). Bei Interesse, wenden Sie sich bitte sobald als möglich an die vhs-Geschäftsstelle. Neue Mitglieder, aber auch sporadische Teilnehmer, sind herzlich willkommen.

Die aufgeführte Kursliste enthält alle gerade laufenden und geplanten Kurse, Vorträge sowie Theaterfahrten. Vollständige Informationen erhalten Sie über die vhs-Geschäftsstelle.

Kursliste

Schwindegg

Mo. 20.09., 08:00 Uhr	Körper-Fit Pilates am Vormittag
Mo. 20.09., 19:00 Uhr	Wirbelsäulengymnastik am Montag
Mo. 20.09., 20:00 Uhr	Körper-Fit Pilates am Abend
Mi. 22.09., 19:00 Uhr	Wirbelsäulengymnastik am Mittwoch
Mi. 22.09., 20:00 Uhr	Körper-Fit Pilates am Abend
Mi. 29.09., 18:45 Uhr	Französisch A2: Fortsetzungskurs
Di. 05.10., 19:00 Uhr	Body-Fit (11 Abende)
Fr. 08.10., 09:00 Uhr	Deutsch für Anfänger am Vormittag
Mo. 25.10., 19:00 Uhr	Töpfern für den Garten Kurs 2 (Anmeldeschluss: 19.10.2021)



Buchbach

Di. 12.10., 19:00 Uhr Energieberatung im Wohngebäude
 Mo. 08.11., 19:00 Uhr Nähkurs: „Nähführerschein“
 (Anmeldeschluss: 02.11.2021)

Obertaufkirchen

Mi. 22.09., 08:00 Uhr Beckenbodengymnastik
 Sa. 16.10., 09:00 Uhr Erste Hilfe lernen! Leben retten!
 (ganztags Kurs)

Theaterfahrten

Die geplanten Theaterfahrten in den Monaten Oktober bis Dezember sind:

Mi. 24.11. das Musical „Der Schuh des Manitu“
 im Deutschen Theater
 Do. 09.12. das „Residenz Gala-Konzert“
 in der Allerheiligen-Hofkirche

Kontakt

Volkshochschule Schwindegg-Buchbach-Obertaufkirchen e.V.
 Geschäftsstelle, Mühldorfer Straße 54, 84419 Schwindegg
 Telefon: 08082 1817, Fax: 08082 947078
 E-Mail: vhs.schwindegg@iiv.de
 Internet: www.vhs-sbo.de



vhs-sbo.de



Öffnungszeiten

Dienstag, 16:00 – 18:00 Uhr
 Donnerstag, 09:00 – 12:00 Uhr

Text: Don Cockburn

Bild: Varieté-Theater GOP München

Aus dem Pfarrverband

Gottesdienste zu Allerheiligen und Allerseelen

Montag, 01.11.21 ALLERHEILIGEN

Buchb 08:30 Pfarrgottesdienst
 Buchb 14:30 Totengedenken mit Gräbersegnung
 am Friedhof
 Ran 10:00 Pfarrgottesdienst
 anschl. Totengedenken und Gräbersegnung
JA f. + Eheleute Zankl

Dienstag, 02.11.21 ALLERSEELN

Buchb 18:30 Allerseelenrosenkranz
 Buchb 19:00 Requiem f. d. Verstorbenen
 Ran 18:30 Allerseelenrosenkranz
 Ran 19:00 Requiem f. d. Verstorbenen

Gottesdienste zum Volkstrauertag

Sonntag, 14. November 2021

Buchb 10.15 Pfarrgottesdienst anschl. Kriegerdenkmal
 Ran 08.30 Pfarrgottesdienst anschl. Kriegerdenkmal

Quelle: Karin Hagl

Kath. Kreisbildungswerk

Spaziergang über den Marktplatz

Die Pfarrei Buchbach veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Kreisbildungswerk Mühldorf einen „Spaziergang über den Marktplatz mit Geschichten aus der Geschichte Buchbachs.“

Katholisches Kreisbildungswerk
 Mühldorf am Inn e.V.
 Kühlenplatz 7
 81453 MÜNCHEN am Inn
 Telefon (089) 311 9747-0

Katholisches Kreisbildungswerk
 Mühldorf am Inn e.V.

Spaziergang über den Marktplatz

Mit Geschichten aus der Geschichte Buchbachs

Samstag, 23.10.2021, 14.00 – 15.00 Uhr
 Treffpunkt: Marktbrunnen Buchbach

Geschichtliche Marktplatzführung von der Historie
 des Marktes Buchbachs.

Referent: Karl-Rainer Schacher und
 Erhard Rabenseifner
 Kosten: Kostenfreie Veranstaltung.
 Freiwillige Spenden werden an einen
 gemeinnützigen Zweck innerhalb des
 Ortes weitergegeben.
 Veranstalter: Pfarrei Buchbach

www.kreisbildungswerk-mu.de

Quelle: Irmischaucher



Bücherei St. Jakob



Bücherei St. Jakob

Tag der offenen Tür + Buchbacher Buchausstellung

im Pfarrheim

am Sonntag, 14.11.2021

von 9.30 – 15.00 Uhr

- 300 neue Bücher
und Medien
- neue Tonie-Figuren
- Großer Bücherflohmarkt



Bitte beachten Sie die derzeitigen Hygienevorschriften.

Ihr Bücherei-Team freut sich auf Sie

Quelle: Michaela Koller

Kinderhaus St. Monika

Kuchenverkauf am Wahlsonntag

Am Sonntag, den 26. 09. 21 bot das Kinderhaus St. Monika bei strahlendem Sonnenschein Kaffee und Kuchen To Go an.

Zahlreiche Eltern und auch unser Personal spendierten uns leckere Kuchen und Torten. Sogar eine Torte mit der Aufschrift „Tritt ein, hier darfst du glücklich sein“ (unser Kinderhaus-Motto) war dabei. Vielen Dank den fleißigen Kuchenbäckern.

Immer wieder kam Kundschaft aus Buchbach und Umgebung um sich mit Sonntagskuchen zu versorgen. Vom Erlös dieser Aktion können wir unseren Kinderhauskindern wieder eine Freude machen.

Vom Erlös der letzten Aktion „Sommerfest To Go“ konnten wir neue Fahrzeuge für den Garten bestellen.

Text und Bild: Hannelore Wagner



Spiel und Spaß mit dem Schwungtuch



Die Kinder hatten viel Spaß beim Spielen und Bewegen mit dem Schwungtuch. Ob Wellen machen, unten durchlaufen, sich zudecken lassen und verschwinden oder auch gemeinsam im Kreis laufen, bei vielen lustigen Spielen und Bewegungen hatten die Kinder Freude.

Text und Bild: Hannelore Wagner

Kinderhaus Antonius

Landschildkröten pflücken Äpfel

Viele fleißige Mama`s, Papa`s und Geschwister, unterstützten die Landschildkröten aus Ranoldsberg beim Äpfel pflücken im Buchbacher Pfarrgarten und am Pestkreuzweg.

Anschließend wurde in der Nähe von Schwindkirchen, beim Brunner Hof, leckerer Apfelsaft gepresst, wobei sich stolze 140 Liter ergaben. Für die große Hilfe bedankt sich das neueröffnete Kinderhaus Antonius.

Ein herzliches Vergelt`s Gott!



Text und Bild: Hilde Wandinger



Grund- und Mittelschule



Unsere neuen Lehrkräfte stellen sich vor

Stefanie Bender

Mein Name ist Stefanie Bender und ich unterrichte im Schuljahr die Fächer Deutsch, Mathe, Englisch. Ich bin in Altötting aufgewachsen und habe dort am Maria-Ward-Gymnasium abgelegt. Anschließend habe ich in Passau Grundschullehramt mit dem Hauptstudium studiert und 2020 mein erstes Staatsexamen bestanden. Im September 2020 habe ich dann meinen Vorbereitungsdienst in einer Grundschule in Waldkraiburg begonnen. Für das zweite und Abschlussjahr meines Referendariats bin ich jetzt an die Grund- und Mittelschule in Buchbach versetzt worden. Hier übernehme ich in diesem Schuljahr die Klassenleitung der Klasse 3a und freue mich sehr auf diese neue Aufgabe. In meiner Freizeit mache ich viel Sport, von Volleyball über Fußball oder Wandern ist alles mit dabei.



Stefan Gabriel

Mein Name ist Stefan Gabriel und ich bin Klassenleiter der Kombiklasse 1/2b. Aufgewachsen bin ich in Neukirchen beim Heiligen Blut im Landkreis Cham in der Oberpfalz. Nachdem ich am Robert-Schuman-Gymnasium in Cham mein Abitur absolvierte, studierte ich anschließend an der Universität Passau. Daraufhin ging es wieder zurück in die Oberpfalz, wo ich während meines Referendariats an den Grundschulen Chamerau und Furth im Wald eingesetzt war und das 2. Staatsexamen ablegte. Ich freue mich, dass ich dieses Schuljahr an der Grundschule Buchbach unterrichten darf. Mir ist es dabei wichtig, dass die Kinder jeden Tag einen Grund zum Lachen haben und gerne in die Schule gehen. In meiner Freizeit spiele ich gerne Fußball und Gitarre, gehe ins Fitness-Studio und im Winter bin ich oft in den Bergen beim Skifahren.



Michael Gäßl

Mein Name ist Michael Gäßl und ich unterrichte dieses Jahr in der Mittelschule Buchbach die Fächer Wirtschaft und Kommunikation, Informatik und Musik. Nachdem ich bis 2003 in verschiedenen Berufen gearbeitet habe, habe ich mich dazu entschlossen, noch einmal ganz von vorne anzufangen und mein Hobby (Musik) zumindest teilweise zu meinem Beruf zu machen.



Die Ausbildung zum Fachlehrer habe ich in Ansbach absolviert. Anschließend war ich zwei Jahre in Nürnberg als Fachlehreranwärter an der Mittelschule Insel Schütt. Danach trieb es mich wieder in die Heimat. Seit 2010 bin ich im Schulamtsbezirk Mühldorf und dabei überwiegend an der Grund- und Mittelschule Haag im Einsatz. Nach einer sechsjährigen Pause hat es mich nun erneut für acht Wochenstunden nach Buchbach verschlagen und ich bin freudig-gespannt auf alles, was mich dieses Jahr hier erwartet.

Verena Hofbauer

Ich heiße Verena Hofbauer und bin dem ein oder anderen vielleicht schon bekannt. Im Schuljahr 2019/2020 habe ich bereits an der GMS in Buchbach unterrichtet. Derzeit bin ich Klassenlehrerin einer zweiten Klasse an meiner neuen Stammschule in Obertaufkirchen. Ich freue mich, dass ich für drei Stunden an die Grundschule zurückkommen darf und bin schon gespannt auf die Schüler/innen der 3a und 4a. Am Freitagmittag werde ich dann von Buchbach aus nach Hause ins gemütliche Niederbayern aufbrechen. Aufgewachsen bin ich aber in Neumarkt - Sankt Veit und bis heute als Schülerin und Lehrerin dem Landkreis Mühldorf treu geblieben.

Johanna Maier

Hallo, ich heiße Johanna Maier und kam bereits im September 2006 an die Buchbacher Schule. Mein Aufenthalt war anfangs nur für ein Schuljahr gedacht, da ich gebürtige Österreicherin bin, aber ich kam, sah und blieb. Nach einer Versetzung an die GMS Haag i. OB. und mehreren Jahren Elternzeit bin ich nun – endlich – wieder zurück an der Schule Buchbach. In diesem Schuljahr bin ich in der Klasse 3a für HSU, Musik und Kunst. Mit meinem Mann, meinen Söhnen und unseren Tieren wohne ich „etwas außerhalb“ von Buchbach.

Kaplan Josef Schmid

Mein Name ist Josef Schmid und ich komme aus Garmisch-Partenkirchen; genauer gesagt aus Partenkirchen. Ich bin 30 Jahre alt und wurde am 26. Juni dieses Jahres zum Priester geweiht. Hier in Buchbach habe ich zum ersten September meine Kaplansstelle angetreten. In dieser Funktion bin ich an der Grund- und Mittelschule Buchbach auch als Lehrkraft für Religion eingesetzt. Den sog. Pastoralkurs, d. h. die Ausbildungszeit nach dem Studium in der Pfarrei, verbrachte ich im Pfarrverband Oberes Priental. Dort durfte ich in der Grundschule in Grabenstätt und der Mittelschule in Prien unter Anleitung – wenn auch Corona-gefärbt – schon unterrichten. Mein Ausbildungsweg durch das Priesterseminar und Theologiestudium in München führte mich zunächst nach Passau in das sog. Propädeutikum, einem Art Einführungsjahr für die Neuen, und über Freiburg im Breisgau, wo ich mein Freijahr verbrachte. (Foto: H. Reiter, Ausschnitt SD)





André Schumann

Mein Name ist André Schumann und ich bin Klassenleiter der 6a. Meine ursprüngliche Heimat liegt in Mittelfranken, wo ich am Platen-Gymnasium in Ansbach das Abitur abgelegt habe. Meine Studienzeit für das Lehramt an Hauptschulen mit Hauptfach Sport habe ich in Würzburg, Unterfranken, verbracht. Im Anschluss absolvierte ich meine Referendarszeit an zwei kleinen Orten im Landkreis Schweinfurt, Unterfranken. Im Jahr 2007 kam ich schließlich gemeinsam mit meiner Frau nach Oberbayern und habe hier meine Festanstellung als Lehrer an der Volksschule Gars am Inn angetreten, an welcher ich bis zum Ende des Schuljahres 2020/21 tätig war. Über die Jahre hinweg ist mir der Landkreis Mühldorf zur neuen Heimat geworden: hier wohne ich (in Rattenkirchen), hier arbeite ich, hier wachsen unsere drei Töchter auf, hier treibe ich (fast jede Art von) Sport, hier lebe ich.



Martina Paglialunga

Mein Name ist Martina Paglialunga, ich bin 44 Jahre alt und wohne in Dorfen. Als halbe Italienerin habe ich einen Großteil meiner Kindheit und Jugend in Italien verbracht und bin nun seit über zehn Jahren wieder zurück in Bayern. Da ich selbst zwischen zwei Kulturen aufgewachsen bin, weiß ich aus eigener Erfahrung um die Bedeutung der Sprache als Schlüssel zur Integration. Ich freue mich deshalb ganz besonders, in diesem Schuljahr die Klassenleitung der 7bD an der GMS Buchbach zu übernehmen und die Kinder der Deutschklasse auf ihrem Lernweg begleiten und unterstützen zu dürfen.



Stefanie Straßer

Mein Name ist Stefanie Straßer und ich unterrichte in diesem Jahr die Fächer Katholische Religion, Musik und Natur und Technik in der 6. Klasse an der Mittelschule in Buchbach. Ich stamme aus Velden und habe mein Abitur in Vilsbiburg gemacht. Meine universitäre Laufbahn habe ich an der Universität in Regensburg absolviert. Danach war ich an mehreren Schulen eingesetzt. Für die nächsten zwei Jahre werde ich dem Kollegium der Mittelschule Buchbach angehören. Ich freue mich, dass ich in der Nähe meiner Heimat unterrichten darf und auf die kommende Zeit mit den Schülerinnen und Schülern.

Katharina Vogel

Mein Name ist Katharina Vogel und ich war bereits im Schuljahr 19/20 an der Mittelschule Buchbach tätig. Ich freue mich nach einem Jahr Babypause wieder an die Schule zurückzukehren. Dieses Schuljahr unterrichte ich die Fächer Religion und Sport.

Sibylle Wallner

Ich heiße Sibylle Wallner und bin dem ein oder anderen vielleicht schon bekannt. Seit vier Jahren bin ich bereits an der Schule in Buchbach im Einsatz. Hier durfte ich die Schüler ab der 8. Klasse auf ihrem Weg in die Berufswelt unterstützen. Derzeit bin ich Klassenleitung in der Praxisklasse, was für mich eine Herzensangelegenheit ist. Es ist mir eine große Freude die Schüler und ihre Eltern dieses Schuljahr zu begleiten.

Brigitte Wolf

Im Rahmen der Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS) steht Frau Brigitte Wolf als Sozialpädagogin den Schüler*innen, Eltern und Lehrkräften mit Rat und Tat zur Seite. Jugendsozialarbeit bietet Hilfe im Einzelfall in Form vertraulicher, psychosozialer Beratungsgespräche für Einzelpersonen und Familien. Diese Beratungen sind kostenlos und unterliegen der Schweigepflicht.

Kontaktdaten:

Telefon: (08086) 9 47 99 79

E-mail: brigitte.wolf@lra-mue.de

Raum: OG 8 (in der Verwaltung)



Quelle: Dr. Simon Dörr, R

Schüler haben gewählt

Während die Parteien noch um Koalitionen und Regierungsämter verhandelten, haben im Vorfeld auch die Schüler der Klassen 6 bis 9 ihre Stimme zur Bundestagswahl abgegeben.

Zum ersten Mal nahm daran auch die Mittelschule Buchbach an der U18-Wahl teil. Alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 6 bis 9 konnten in der ersten Schulwoche ihre Stimmen in der vom Kreisjugendring bereitgestellten Wahlurne abgeben. Das Thema Bundestagswahl wurde in den Klassen durch die Klassenleiterinnen und Klassenleiter intensiv besprochen, natürlich neutral, ohne die Schülerinnen und Schüler in ihrer Wahlentscheidung zu beeinflussen.

Die Ergebnisse der U18-Wahl werden nicht für die einzelne Schule, sondern für den ganzen Landkreis Mühldorf am Inn ausgezählt. Es ist aber davon auszugehen, dass die Themen Klimaschutz, Coronakrise und sichere Zukunft, die den Jugendlichen im ganzen Land sehr wichtig sind, auch hier für die Wahl ausschlaggebend waren.

Annika Zebisch (6a) bei der Stimmabgabe, wobei zu bemerken ist, dass die Stimmzettel korrekt gefaltet und eingeworfen wurden. Das war bei der Bundestagswahl ja nicht bei allen Kandidaten der Fall.



Quelle: Franz Rampf



Vereine und Verbände

Krieger- und Reservistenkameradschaft Buchbach

Vorbereitungen für Fahnenweihe 2022 laufen weiter

Vor kurzem fand die Jahreshauptversammlung der Krieger- und Reservistenkameradschaft Buchbach statt. Dabei blickte Vorstand Anton Maier auf die Aktivitäten zurück, die trotz Corona stattfinden konnten. So wurde inzwischen die Fahne restauriert, der Firstbaum vom Marktplatz 7 gestohlen, die Sammlung Kriegsgräberfürsorge und die Beteiligung am Volkstrauertag durchgeführt und der Christbaum am Kriegerdenkmal in Buchbach aufgestellt.

Die Planungen für das Gründungsfest, so Maier, seien im Soll und, es soll, wenn irgend möglich stattfinden, möglicherweise mit 3G-Regelung. Mit der Werbung will man noch in diesem Jahr starten, wobei schon jetzt 153 Vereine eingeladen wurden. Anfang November soll dann an die heimischen Firmen wegen Spenden herangetreten werden.

Gleichzeitig dankte Vorstand Anton Maier dem 1. Bürgermeister der Marktgemeinde Buchbach, Thomas Einwang, für Übernahme der Schirmherrschaft zum 150jährigen Gründungsfest im nächsten Jahr, ebenso Veronika Zankl für die Organisation der Festmädchen.

Der Kassier Josef Schmid berichtete von einer positiven Entwicklung des Kassenstands, wonach er und der Vorstand einstimmig entlastet wurden. Bürgermeister Thomas Einwang überbrachte die Glückwünsche der Marktgemeinde und danke der KRK für die zahlreichen Aktivitäten zum Wohle und Pflege der Gemeinschaft und des Gedenkens. Zum Schluss wurde noch daran erinnert, dass die Stelle des Denkmalpflegers für das Denkmal Kremshub vakant sei und Vorschläge gerne angenommen werden.

Als Termine wurden für den Allerheiligentag am 01.11.2021 die Kriegsgräbersammlung; die Schafkopfmeisterschaften am 13.11.2021; der Volkstrauertag am 14.11.21; die Aktion Christbaum am 20.11.201, die Beteiligung am Christkindlmarkt am 27.11.2021 und für das nächste Jahr am 21.01.2022 das Gselchte-Vergleichessen und am 1. Mai das Maibaum-Aufstellen, genannt. Schließlich findet dann vom 22. bis 28.6.2022 das Gründungsfest statt.

Text: Franz Rampl

"Oachna" Reservisten hart im Verhandeln - KRK Buchbach hat einen Göd gefunden -

Dass sich die "Oachner" gut mit den "Hatauberern" verstehen, war in der langen gemeinsamen Geschichte nicht immer so, aber durch die Freundschaft der Vereine und auch dem gemeinsamen Pfarrverband ist das Verhältnis in ein gutes Miteinander gewachsen. So ist es schon gute Tradition, dass Vereine aus der Marktgemeinde Buchbach, die einen Göd suchen, zuerst nach Walkersaich schauen, aber auch umgekehrt.

Deshalb machten sich vor kurzem die Vorstandschaft, der Festausschuss, die Patenbraut, Festmädchen und der Schirmherr Thomas Einwang von ihrem Herbergslokal "Beim Falken" mit entsprechendem Proviant auf den Weg zum Patenbitten nach Walkersaich. Nach einer Einkehr beim Ellerer in Ella und beim Bauern z'Berg, kamen sie pünktlich beim Mooser-Wirt in Walkersaich an, wo sie als erstes "getestet" wurden, bevor sie im dortigen Saal ihr Anliegen vortragen konnten.

Trotz dem guten Miteinander und der Freundschaft ließ sich aber nach altem Brauch der künftige Göd schon sehr bitten. So mussten die Buchbacher Reservisten schon mit der gesamten Mannschaft antreten, um entsprechenden Eindruck zu erwecken. Empfangen an der Wirtshaustür, wurden sie schließlich von Roland Reichl in den "Mooser-Wirt-Saal" gespielt, wo sie die Walkersaicher Reservisten bereits erwarteten.

Das Zeremoniell verlangt es, dass die seltenen, aber sehr zahlreichen Gäste gefragt werden, warum sie gekommen seien und was sie eigentlich wollen, noch dazu, wo sie eigene Getränke und Brotzeit dabei hatten. Dies fragte der Vorstand der KSK Walkersaich, Gerhard (Berl) Hanreich, den Vorstand der Buchbacher, Anton Maier. Vorher allerdings stellten die "Oachner" mit einem Einakter mit Martin Linner, Julian Sieber, Thomas Keller und Dominik Reinhaller die Leitlinien bei einem Applaus im coronafreien Raum und die 3-G-Regeln entsprechend dar.

Dann wurde es ernst, Anton Maier trug in Gedichtform sein Anliegen vor, wonach sie einen Göd brauchen und die Oachner der KRK Buchbach bereits zweimal als Göd beigestanden seien. Weil sie es so gut gemacht hätten, seien sie nun auch zum dritten Male da. Um ihrer Ernsthaftigkeit Nachdruck zu verleihen, seien sie den weiten Weg zu Fuß gekommen und hätten auch ein Geschenk in Form eines 20 l-Bierfasses dabei. Der Vorstand der KSK Walkersaich, Gerhard Hanreich, meinte darauf, dies sei ja lächerlich, sie müssten sich schon besser anstrengen und auch entsprechend bitten. So musste die Vorstandschaft und Festausschuss samt Patenbraut Veronika Zankl und dem Schirmherrn Bürgermeister Thomas Einwang auf die Bühne, um auf dem traditionellen Scheitl ihre Bitte vorzutragen.



Widerspenstig knieten sich schließlich die Bittsteller auf dem Scheitl nieder, nur Vorstand Anton Maier durfte "altersbedingt" auf einem sehr kantigen Scheitl sitzen. Dazu wurde ihnen Bier gereicht, dass nicht den Qualitätsanforderungen der Buchbacher entsprach und auch extra scharfe Würste.

Schnell schritt man dann zu den Verhandlungen, die sich doch sehr zäh hinzogen. Die beiden Vorstände Gerhard Hanreich und Anton Maier und der von den Oachnern dann noch hinzugeholte Thomas Keller verhandelten hart, kamen aber zu keinem einvernehmlichen Ergebnis, denn das mitgebrachte Fassl Bier war den Oachnern eindeutig zu wenig.

Die Verhandlungen liefen auch nicht besser als die Buchbacher ein weiteres Fassl "gutes" Bier anboten, denn die Oachner wollten dem Jubiläum entsprechend 150 Liter haben. In die Verhandlungen mischten sich dann auch noch der Schirmherr Thomas Einwang und Kassier Josef Schmid ein, die dann

150 Hoibe Bier anboten und auch Schwindeggs Bürgermeister Roland Kamhuber, der eher ausgleichend wirkte. Die Oachner ließen sich trotz aller Vermittlungsversuche lange Zeit nicht von ihrer Forderung abbringen, willigten dann aber nach langem Hin und Her bei 100 Liter Bier ein, mit der Begründung. "für 100 Liter Bier machen die Oachner alles".

Unter großem Beifall besiegelten die beiden Vorstände Gerhard (Berl) Hanreich und Anton Maier per Handschlag die Patenschaft. Mit einem Gstanzlsingen, Kaffee und Kuchen, aber auch schärferen Getränken endete zu später Stunde das Patenbitten mit stolzen Oachnern. Für sie ist es eine große Ehre, der "Göd" für ihre freundschaftlich verbundenen "Buchbacher Reservisten" zu sein, und die sich sicher sind, sie haben den besten Göd der gesamten Region für sich gefunden.

Vorstand Maier teilte dann noch mit, dass der Vorverkauf für den Auftritt der Kabarettistin Martina Schwarzmann im Dezember beginnt und die Walkersaicher dabei bevorzugt behandelt werden.



Am Anfang konnten sie, als ihnen Schwindeggs Bürgermeister Roland Kamhuber zuprostete, noch lachen, das ihnen mit zunehmende Dauer verging, v.l. Vorstand Anton Maier, Thomas Rüdeshheim, Konrad Meindl, Patenbraut Vroni Zankl, Josef Schmid und Schirmherr Thomas Einwang

Text und Bild: Franz Rampf

Fischereiverein Buchbach

Verein unter bewährter Führung

Am Dienstag, den 14.09.2021 traf sich der Fischereiverein Buchbach im Gasthaus zum Oberrn, zur coronabedingt verspäteten Jahreshauptversammlung. Vorstand Rudolf Ramsauer konnte dazu 29 Mitglieder im Biergarten begrüßen.

Zu Beginn stellte Vorstand Ramsauer die Mairenke, Bayerns Fisch des Jahres 2021, vor. Nach dem Totengedenken folgte der Bericht der Vorstandschaft. Berichte des Gewässerwartes, des Kassiers und der Kassenprüfer folgten, mit anschließender Entlastung der Vorstandschaft. Vorstand Ramsauer freute sich besonders Hans Deinböck für 50 Jahre und Robert Bucksch für 25 Jahre Mitgliedschaft im Verein auszeichnen zu können.

Bei den folgenden Neuwahlen wurde überwiegend auf die bewährte Führung gesetzt. Vorstand Rudolf Ramsauer erzielte eine einstimmige Wiederwahl, ebenso Helmut Scheurer als Geschäftsführer, sowie Robert Klein als Kassier. Bei den Posten der Gewässerwarte (Alexander Mühlhofer und Markus Klein), des Jugendwartes (Christian Angermaier), sowie der Beisitzer (Robert Utzinger, Alexander Wolf, Thomas Burger und Thomas Hanslmaier) und der Kassenprüfer (Sebastian Nützl und Tim Lindenhahn) wurden auch jüngere Mitglieder in die Vorstandschaft aufgenommen.

Abschließend wurde die Siegerehrung des Pokalfischens vom Sonntag, den 12.09.2021 durchgeführt. Alexander Wolf wurde zum Pokalsieger 2021 gekürt und mit einem Preis geehrt.

Der Fischereiverein freut sich immer über Interessenten. Infos zum Fischereiverein Buchbach erhalten Sie bei Vorstand Rudolf Ramsauer unter Tel. 0171 / 8025216.



Vorstand Rudolf Ramsauer (vorne, 2. von links) und die neu gewählte Fischer-Vorstandschaft

Text: Barbara Ramsauer

Bild: Rudolf Ramsauer



MRSC Buchbach

Der MRSC Buchbach präsentiert:

360 Grad Freiheit

– Über 5 Jahre mit dem Motorrad um die Welt

Multivisionsvortrag mit Bea & Helmut von TimetoRide



12. November 2021

Einlass 18.00 Uhr - Beginn 19:00 Uhr

Gasthaus Stoiber, Sterneck 1, 84428 Buchbach

Kartenvorverkauf:

- Autohaus K&W, 84428 Schwindegg, Flurstr. 12
- Friseur u. Kosmetik Kick, 84428 Buchbach, Neumarkter Str. 4 und online unter

www.timetoride.de/reisevortrag/vortragstermine

12,00€ Vorverkauf | 14,00€ Abendkasse

Über 155.000 Kilometer durch 5 Kontinente haben Bea & Helmut auf ihrer Motorradweltreise zurückgelegt. Ihre Reise war geprägt von fernen Ländern, exotischen Kulturen und einzigartigen Begegnungen, aber auch von Anstrengungen, Entbehrungen und Grenzerfahrungen.

Freuen Sie sich auf spektakuläres Bild- und Videomaterial, dass Sie entführt in eine Welt voll Freiheit, Abenteuer und echter Emotionen!



Quelle: Richard Bauer

Fan-Club 1860 München Buchbach-Steeg

INFOBLATT



Zur Fahrt des Fan-Club 1860 Buchbach-Steeg nach München in's Grünwalder Stadion

1860 München gegen SC Freiburg II (14. Spieltag)

Samstag, den 30.10.2021, Beginn 14.00 Uhr!

Stadioneinlass um 12.30 Uhr

Eintrittskarten: Sitzplatz STEHHALLE

Kinder (Mitglieder)	17,50 Euro
Erwachsene (Mitglieder)	27,50 Euro

Buskosten für Mitglieder übernimmt der Fanclub !

Karten für Mitglieder werden bis zum 25.10.2021 reserviert, sofern noch vorhanden. Danach werden sie auch an Nichtmitglieder zu folgenden Preisen abgegeben.

Kinder	27,50 Euro inkl. Busfahrt
Erwachsene	37,50 Euro inkl. Busfahrt

Abfahrt Bus: Ranoldsberg-Bäckerei Wenzl 10.15 Uhr !!
Buchbach-Parkplatz Wertstoffhof 10.30 Uhr !!

Für verbilligte Speisen und Getränke wird gesorgt.
BITTE UM UMGEHENDE ANMELDUNG bei Bierofka Erwin
Tel.: 08086-8146 Privat, 089-51994137 Geschäft
email: erwin.bierofka@web.de

Wir haben nur ein begrenztes Kontingent an Karten zur Verfügung.
Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt.

Fan-Club 1860 Buchbach-Steeg
1. Vorstand
Erwin Bierofka
**ACHTUNG
GEÄNDERTER
ABFAHRTSORT !!!!!!!!!!!!!!!
DIE ZU DIESEM ZEITPUNKT GÜLTIGEN CORONA-AUFLAGEN SIND
UNBEDINGT EINZUHALTEN (GGG) !!!!!**

Quelle: Erwin Bierofka

Gartenbauverein Buchbach

Rückblick und Vortrag beim Gartenbauverein

Neben den Berichten der Vorstandschaft und der Wahl eines weiteren Beisitzers stand ein Vortrag im Mittelpunkt der, wegen Corona um ein halbes Jahr verspäteten, Jahreshauptversammlung des Gartenbauvereins Buchbach. Dabei vermittelte Peter Gasteiger von der Klostersgärtnerei Gars in kurzweiliger und unterhaltsamer Weise unter dem Motto „Heil- und Nutzpflanzen aus dem Kloster“ viel Wissenswertes über Gewürze und Kräuter.

Nach dem Protokoll der letztjährigen Versammlung durch Schriftführerin Resi Gilnhammer ging Vorsitzende Hildegard Einwang in ihrem Tätigkeitsbericht auf die Aktivitäten des 279 Mitglieder starken Vereins im letzten Jahr ein. Leider konnten und durften seit Mitte März 2020 wegen Corona fast keine Veranstaltungen mehr stattfinden.



Die Vorsitzende wies darauf hin, dass wegen dem Virus auch bis auf weiteres keine öffentlichen Veranstaltungen des Gartenbauvereins geplant sind. Einwang erinnerte auch daran, dass für die Mitglieder zahlreiche vereinseigene Geräte und Maschinen zum ausleihen bereit stehen. Ebenso erwähnte sie die Anschaffung der neuen Vereinskleidung, die von der VR-Bank Taufkirchen-Dorfen mit einer großzügigen Spende unterstützt wurde. Erfreulicherweise konnte wieder ein junges Mitglied gefunden werden, das bereit ist in der Vorstandschaft aktiv mitzuarbeiten. Die Mitglieder stimmten dabei der Wahl von Florian Kapser als weiteren Beisitzer in die Vorstandschaft einstimmig zu.

Bürgermeister Thomas Einwang überbrachte die Glückwünsche des Marktes Buchbach und gratulierte zu dem aktiven und gut geführten Verein. Er sprach dem Verein ob seiner Leistungen und Bemühungen seine Anerkennung aus und bedankte sich für die dabei geleistete ehrenamtliche Arbeit. Nach dem unterhaltsamen und interessanten Vortrag von Peter Gasteiger über die gesundheitsfördernde Wirkung der Gewürze und Kräuter aus dem eigenen Garten wurden den Teilnehmern in Form eines Bildervortrages bildliche Eindrücke von der Blütenpracht der örtlichen Gärten, der Landesgartenschau in Ingolstadt sowie der Bundesgartenschau in Erfurt gezeigt.

Text: Thomas Einwang

Schützenverein „Frisch auf“ Engolding

Jahreshauptversammlung bei „Frisch auf“

Die Berichte der Vorstandschaft sowie die Neuwahl der Vorstandschaft standen im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung des Schützenvereins „Frisch auf“ Engolding. Dabei wurde Manfred Ebert als Schützenmeister und Richard Eglsoer als sein Stellvertreter einstimmig in ihren Ämtern bestätigt.

Nach dem Verlesen des Protokolls von Schriftführerin Andrea Bauer erinnerte Schützenmeister Manfred Ebert in seinem Tätigkeitsbericht an die Ereignisse der beiden letzten Vereinsjahre. Leider konnte wegen Corona seit März 2020 kein Schießbetrieb und auch keine andere Veranstaltung stattfinden. Neben der Teilnahme an der Gauversammlung stand somit lediglich die Maiandacht auf dem Programm. Aus dem Kassenbericht von Stefan Waldinger war zu ersehen, dass in den beiden letzten beiden Jahren in Summe ein Überschuss von 2.765 Euro erwirtschaftet werden konnte, welcher der Rücklage zugeführt wurde. Gauschützenmeister Erich Jungwirth, der die Grüße des Schützengauses Mühldorf überbrachte, bedankte sich bei den Verantwortlichen des Vereins und wies auf das 100-jährige Jubiläum des Schützengauses hin, welches 2023 gefeiert werden soll.

Auch wenn der Gauschützenball 2022 wegen Corona noch nicht stattfinden kann, sind wieder kleinere Veranstaltungen geplant und auch für den Schützenzug besteht Hoffnung, so Jungwirth. Bei der unter seiner Wahlleitung durchgeführten Neuwahl wurde Manfred Ebert als Schützenmeister und Richard Eglsoer als dessen Stellvertreter einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Einen Wechsel hat es beim Amt des Kassiers. Hier wurde Andrea Bauer als Nachfolgerin von Stefan Waldinger einstimmig mit der Führung der Kasse beauftragt. Für das Amt der Schriftführerin stellte sich Andrea Oberbauer zur Verfügung, welche ebenso einstimmig gewählt wurde. Die neue Vorstandschaft komplettieren wie bisher Franz Oberbauer als Sportwart und Fähnrich, Maxi Eglsoer als Jugendwart und Elisabeth Oberbauer als Damenleitung. Die Kasse prüfen weiterhin Franz Eglsoer sen. und Johann Lanzinger.

Bei der anschließenden Ehrung wurden zahlreiche Mitglieder für ihre langjährige Vereinstreue mit einer Ehrennadel und einer Urkunde ausgezeichnet. Für 60-jährige Mitgliedschaft waren dies Bartholomäus Strohmeier sen. und Michael Holzner sen.. Auf mittlerweile 40 Jahre Mitgliedschaft können Georg Angermaier und Rudi Mühlhofer sen. zurückblicken. Die Ehrennadel für 25 Jahre erhielten Rupert Schemmer, Richard Eglsoer, Andreas Gangkofner, Franz Gangkofner jun., Franz Oberbauer, Martin Zienbauer-Heymann, Michael Lanzinger, Markus Geisberger, Bernhard Hausperger, Michael Hausperger jun., Christian Holzner und Markus Maierhofer.

Zum Schluss der Versammlung dankte Schützenmeister Ebert für die Unterstützung und den Zusammenhalt im Verein und beendete die harmonische Versammlung.



Die geehrten Mitglieder (h.v.l.) Rupert Schemmer, Richard Eglsoer, Martin Zirnbauer-Heymann, Franz Oberbauer mit Schützenmeister Manfred Ebert und Gauschützenmeister Erich Jungwirth sowie (v.v.l.) Georg Angermaier, Michael Holzner sen. und Michael Lanzinger

Text und Bild: Thomas Einwang



Vereinsmeister bei „Frisch auf“ Engolding

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Schützenvereins „Frisch auf“ Engolding im Herbergslokal Rieger-Schemmer konnte Schützenmeister Manfred Ebert nach der Corona-Pause endlich auch die Bekanntgabe und die Ehrung der Vereinsmeister vornehmen.

Die Wertung wurde wieder in drei Klassen ausgetragen. In der Jugendklasse konnte sich Maximilian Kirsch durchsetzen und den Titel gewinnen. Auf dem zweiten Platz folgte Veronika Bohner, den dritten Platz belegte Martina Bohner. In der Damenklasse konnte Heidi Bohner den Titel erringen. Auf den Plätzen folgten hier Elisabeth Oberbauer als Zweitplatzierte und Andrea Bauer als Dritte. In der Schützenklasse konnte Franz Oberbauer seinen Titel erfolgreich verteidigen. Er setzte sich dabei gegen Franz Eglsoer jun. und Maximilian Eglsoer durch, welche die Plätze zwei und drei belegten.



Schützenmeister Manfred Ebert (links), sein Stellvertreter Richard Eglsoer (2.v.r.) und Gauschützenmeister Erich Jungwirth (rechts) mit den geehrten Vereinsmeistern (v.l.) Andrea Bauer, Martina Bohner, Franz Eglsoer jun., Franz Oberbauer, Maximilian Eglsoer, Veronika Bohner und Heidi Bohner.

Text und Bild: Thomas Einwang

Wassergenossenschaft Ranoldsberg

Wassergenossenschaft zieht Bilanz

Die Berichte von Vorstand und Aufsichtsrat sowie die Neuwahl der Vorstandschaft standen im Mittelpunkt der Generalversammlung der Wassergenossenschaft Ranoldsberg. Dabei wurden Herbert Schick als Vorstand und Josef Waldinger als Stellvertreter jeweils einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Ebenso einstimmig wurden Georg Neudecker, Martin Bohner und Martin Zirnbauer-Heymann als Aufsichtsräte wiedergewählt. Aufsichtsratsvorsitzender Georg Neudecker konnte zur Versammlung im Gasthaus Willis-Sengmüller in Ranoldsberg neben den Genossenschaftsmitgliedern auch Buchbachs Bürgermeister Thomas Einwang begrüßen.

Erster Vorstand Herbert Schick informierte in einem detaillierten Tätigkeitsbericht über die Aktivitäten und Arbeiten im Berichtsjahr 2020 sowie des laufenden Jahres. Derzeit werden 94 Abnehmer mit Wasser versorgt, wovon allerdings nur 29 Mitglieder der Genossenschaft seien. Im vergangenen Jahr wurden insgesamt 24.576 m³ Wasser gefördert und 24.100 m³ verkauft. Der geringe Wasserverlust in Höhe von 1,9 Prozent resultiert im wesentlichen aus den notwendigen Spülungen sowie der Wasseraufbereitung. Neben den turnusgemäßen Wasseruntersuchungen fand im letzten Jahr auch eine Brunnenbesichtigung statt, welche ohne Beanstandungen blieb aber mit der Forderung zur Schaffung eines Notverbundes oder zweiten Brunnens und dem Bau eines zweiten Hochbehälters versehen war. Bereits investiert wurden 38.000 Euro in die neue Aufbereitungs- und Enteigungsanlage sowie in die Zutrittssicherung der Anlage. Zur Finanzierung musste der Wasserpreis auf 1,20 Euro angehoben werden. Die Wasserqualität der Ranoldsberger Genossenschaft, die 380 Bürger mit Wasser versorgt, ist weiterhin einwandfrei, was insgesamt vier Messungen im vergangenen Jahr bestätigt hätten. Wirtschaftlich gesehen hat die Genossenschaft das vergangene Jahr mit einem Überschuss in Höhe von 500 Euro abgeschlossen. Vorstand Schick bedankte sich bei den Genossen für die konstruktive Zusammenarbeit.

Bürgermeister Thomas Einwang gratulierte der Genossenschaft und bedankte sich bei der Vorstandschaft und insbesondere Herbert Schick für die geleistete Arbeit. Nur aufgrund deren unermüdlichen ehrenamtlichen Einsatzes sei es der Genossenschaft möglich, ihren umfangreichen Aufgaben nachzukommen und dabei, trotz hoher Anforderungen des Gesetzgebers und der Erwartungen der Abnehmer, einen stabilen Wasserpreis zu gewährleisten. Er ermunterte die Genossen die Vorstandschaft in ihrem Bemühen auch weiterhin tatkräftig zu unterstützen.

Text: Thomas Einwang

TSV Buchbach - Abteilung Tennis



Mehr Mitglieder trotz Corona

175 Mitglieder verzeichnet die Abteilung Tennis des TSV Buchbach aktuell, denn auch im vergangenen Jahr konnten wieder zwölf neue Mitglieder gewonnen werden, was Abteilungsleiterin Daniela Behrendt bei der Jahreshauptversammlung im Vereinsheim besonders freute. Überhaupt zeigte sie sich zufrieden mit der Saison; trotz Corona, „daran haben wir uns jetzt schon gewöhnt, das war ganz gut machbar“, meinte sie. So seien die vier Plätze der Anlage sehr gut gebucht gewesen und auch der Mannschafts-Cup, den Michael Behrendt heuer zum zweiten Mal organisiert hatte, sei gut angekommen. Daniela Behrendt blickte auf etliche Aktivitäten im vergangenen Jahr zurück.



So hatte der Nikolaus auf der Tennis-Anlage Geschenke für den Nachwuchs hinterlegt, damit Tennis nicht in Vergessenheit gerate, wie die Vorsitzende betonte. Die Tennisanlage wurde nach dem Lockdown instandgesetzt. Organisiert hatte die Aktion Friedrich Arlt. Hier hätten die jungen Spieler tatkräftig mitgeholfen, was Daniela Behrendt lobend erwähnte. Für die Verschönerung des Sandkastens auf der Anlage gebe es bereits Pläne und Material, jetzt würden nur noch Freiwillige gesucht, die das Ganze in die Tat umsetzen. Ehrenmitglied Erich Thalmeier hatte zu seinem 80. Geburtstag einen Artikel über sein Wirken in der Abteilung und ein Geschenk erhalten. Auch das Ferienprogramm für die Tennis-Zwergel konnte durchgeführt werden; ebenso ein Ferien-camp mit Intensivtraining. Tim und Michael Behrendt legten die Prüfung zum Oberschiedsrichter ab und können somit künftig Georg Osner entlasten. Aber natürlich hatte die Pandemie auch der Tennisabteilung viele Striche durch die Rechnung gemacht. So musste das Hallentraining abgebrochen werden, es gab keine Schnupperkurse, einen lediglich verkürzten Trainingsbetrieb, weder eine Saisonöffnung noch einen Saisonabschluss.

Daniela Behrendt betonte, wie wichtig die Förderer und Sponsoren für die Abteilung seien. Neben den Spenden von Sparkasse (300 Euro), Spritzguss Müller (Übernahme der Kosten für das Court Booking), Uhren Mayer (große Wanduhr im Außenbereich) und Triuso (2500 Euro) konnte die Abteilungsleiterin selbst das Konto des Vereins aufbessern. Sie hatte 1000 Euro beim Vereinsbingo gewonnen.

Sportwart Philipp Rinberger lobte das Engagement der Abteilungsleiterin: „Das ist top!“. Zu den sportlichen Erfolgen meinte er: „Die Ergebnisse der fünf gemeldeten Mannschaften sind durchgewachsen.“ So war beinahe alles dabei: Die Junioren 18 wurden in der Bezirksklasse 2 Meister mit einem Gesamtergebnis von 11:1 Punkten. Die Herren 60 landeten auf dem zweiten Platz, die Herren 55 auf dem vierten und die Herren 30 und Herren jeweils auf dem fünften Platz.

Text: Daniela Behrendt

Kurzes von der Skiabteilung

Nach der Coronazwangspause geht es wieder los - die Skifahrer bereiten sich für die kommende Saison vor.

Vom **5.11.-7.11.** wird es für die Rennkinder ein **Trainingslager** in einem schneesicheren Gletschergebiet geben. Infos über die Skiabteilung bzw. über Lara Rachl (015229937021).

Skikurse sind bei ausreichend Schnee an den Dezemberwochenenden **4.12. / 11.12. / 18. und 19.12.** geplant. Nähere Infos kommen im November.

Und um überhaupt für die Skisaison fit zu sein bzw. durch den Winter fit zu bleiben, bietet Stephan Vitztum mit der **Skigymnastik für Erwachsene und Jugendliche ab 8.11. immer Montags von 19 bis 20.30 Uhr** ein abwechslungsreiches Sportprogramm an. Treffpunkt ist Turnhalle in der Jahnstraße.

Wie überall gilt die 3G Regel - eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Skiabteilung freut sich auf euch!!!!

Text: Martina Rachl

Abteilung Fußball

Turn- und Sportverein Buchbach e.V.

TSV Buchbach - Abteilung Fußball, Jahnstr. 1, 84426 Buchbach

An alle interessierten Bürger

REGIONALLIGA BAYERN

Buchbach, 21.09.2021

Einladung zur Informationsveranstaltung der gepl. Baumaßnahmen

Sehr geehrte Freunde des TSV Buchbach,

wir möchten Euch sehr gerne am 26.10.2021 um 19 Uhr ins Kulturhaus Buchbach zu einer Informationsveranstaltung der geplanten Baumaßnahmen des TSV Buchbach auf dem Fußballplatzgelände einladen.

Für eine zahlreiche Teilnahme und einem angenehmen Austausch freuen wir uns bereits im Voraus.

Spottliche Grüße

Georg Hansmaier
1.Abteilungsleiter TSV Buchbach Fußball

C1 des TSV neu eingekleidet

Die Jungs der C1 des TSV Buchbach wurden mit neuen Trikots und Winterjacken ausgestattet. Wir möchten uns bei Karl Valentin und seiner Generalagentur Signal Iduna für die neuen Trikots und der Firma Johann Lechner, auf dem Foto vertreten von Thomas Lechner, für die Winterjacken danken. Somit schauen unsere Burschen nicht nur auf dem Spielfeld gut aus, sondern können auch in den Wintermonaten einheitlich und warm gekleidet zu den Spielen fahren.





Quelle: Daniel Hübner

Kaba-Klopfer

Volleyballer gesucht

Die Volleyballer der Kaba-Klopfer sind ab sofort wieder jeden Dienstag ab 20 Uhr in der Turnhalle Buchbach aktiv. Wer Lust hat mal vorbeizuschauen, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene, die Mädels und Jungs der Kaba-Klopfer freuen sich über jeden „Neuzugang“. Bei Fragen bitte gerne melden bei, Daniel Hübner 0151 52 52 2704.

Text: Daniel Hübner

Krieger- und Reservistenkameradschaft Buchbach

Einladung

zur 30. offenen Buchbacher Schafkopfmeisterschaft

am Samstag, den 13.11.2021 ab 14:00 Uhr
im Gasthaus zum Falken, Buchbach

Einsätze möglich:
um 14:00 Uhr
um 17:00 Uhr
um 20:00 Uhr

Einsatz: 10,- EUR
1. Preis 150,- EUR
2. Preis 110,- EUR
3. Preis 75,- EUR

und weitere tolle Sachpreise



Krieger- und Reservistenkameradschaft
Buchbach e.V.

Quelle: Anton Maier

Förderverein Freunde der Kinder Ranoldsberg-Buchbach

Einladung zur Jahreshauptversammlung

des Fördervereins Freunde der Kinder
Ranoldsberg – Buchbach e.V.



am Montag, den 15.11.2021 um 19.30 Uhr im Kulturhaus Buchbach

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Bericht der Schriftführerin
3. Geschäftsbericht des 1. und 2. Vorstandes
4. Bericht der Kassenwartin
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Wir möchten uns bei allen bedanken, die den Förderverein und damit die Schüler der Grund- und Mittelschule Buchbach im letzten Jahr unterstützt haben.

Quelle: Carmen Sengmüller

Freiwillige Feuerwehr Buchbach



Kameradschaft hat gelitten

Gleich zwei Jahre umfasste die Jahreshauptversammlung der Buchbacher Feuerwehr, die im letzten Jahr wegen Corona nicht stattfinden durfte, so der Vorstand Ludwig Mottinger und begründete damit die etwas umfassendere und länger dauernden Berichte. Größeren Raum nahmen allerdings auch die Neuwahlen, Ehrungen und Verabschiedungen ein.

Minutiös trug der scheidende Schriftführer Josef Schmid anschließend die vielfältigen Aktivitäten der Jahre 2019 bis 2021 vor, nach denen man sich schon fragen muss, wie würden die aufgezeigten vielfältigen Tätigkeiten und Aufgaben in Buchbach erledigt, wenn es die ehrenamtlich tätigen, freiwilligen Helfer der Feuerwehr nicht gäbe. Dies stellten auch die Ehrengäste in ihren Grußworten heraus, es wäre für die Kommunen und deren Bürger unbezahlbar, so Bürgermeister Thomas Einwang.

Schriftführer Josef Schmid der nach 30 Jahren nicht mehr zur Wahl stand, dankte allen seinen Weggefährten für die außerordentlich gute Zusammenarbeit und Kameradschaft und erinnerte daran, dass er 1983 bei der Feuerwehrfahnenweihe seine Frau, die damals Festmädchen war, kennengelernt habe und übergab dafür dem Vorstand Ludwig Mottinger eine Spende über 500 Euro für die Renovierung der Fahne.

Vorstand Ludwig Mottinger hatte eigentlich den Ausführungen des Schriftführers nichts mehr hinzuzufügen, wollte aber doch erinnern, dass Corona den zweifachen Versuch das



150jährige Jubiläum angemessen zu feiern unterbunden und alle laufenden Vorbereitungen zunichte gemacht habe. Sie seien jedoch aus allen vertraglichen Verpflichtungen ohne Schaden herausgekommen. Besonders erwähnenswert und erfreulich sei dann gewesen, dass aus den Kartenverkäufen für den Auftritt von Martina Schwarzmann aus der Rückabwicklung Karten im Wert von fast 5300 Euro nicht zurückgegeben und damit gespendet wurden, wofür er sich ganz besonders bedankte. Die restaurierte Fahne soll nun beim jährlichen Feuerwehrfest 2022, das dann zwei Tage dauern soll, gesegnet werden.

Er erinnerte schließlich auch an den Anbau ans Feuerwehrhaus, der in den letzten Jahren in eigener Regie bei Gesamtkosten von über 100000 Euro erstellt wurde. Dazu hat die Gemeinde 25000 Euro zugeschossen, den Restbetrag habe die Feuerwehr selbst getragen. Hinzu kommen noch die Eigenleistungen mit über 340 Stunden im Wert von über 10000 Euro, wofür sich Ludwig Mottinger (links im Bild) bei allen Helfern besonders bedankte und übergab schließlich den Ordner mit den gesamten Planunterlagen und Rechnungen an Bürgermeister Thomas Einwang (Mitte im Bild) als Sachaufwandsträger mit der Feststellung, dass alle Rechnungen bezahlt seien.



Kommandant Michael Mottinger (rechts im Bild) stellte seinen Ausführungen voran, dass aufgrund der Corona-Einschränkungen, die Einsatzbereitschaft besonders erschwert wurde, sei es durch die vorgegebene Abstandhaltung, aber auch durch die Maskenpflicht beim Einsatz. Zudem seien auch die Übungen weitgehend verboten gewesen, wodurch die Ausbildung erheblich zu kurz kam. Besonders angemerkt hatte er, dass die Kameradschaft deutlich gelitten habe. So war es nicht möglich, Nachbesprechungen nach Einsätzen durchzuführen, oder auch sonst nach Übungen zusammensitzen und die Kameradschaft zu pflegen.

Ansonsten konnte er den Bericht des Schriftführers nur ergänzen und stellte fest, dass die Buchbacher Feuerwehr derzeit 68 aktive Feuerwehrler, davon 3 Damen im Einsatz habe. Davon seien 12 Gruppenführer, 20 Atemschutzträger und 23 Maschinisten. Weiter seien neun Jugendliche mit zwei Mädchen in der Jugendgruppe. In 2019 wurden 35 Einsätze, in 2020 wurden 32 Einsätze und 2021 bislang 7 Einsätze absolviert. Für diese 39 Einsätze in 2020/21 sind bislang 477 Einsatzstunden geleistet worden, wofür er seinen Dank aussprach.

Kassier Franz Mayer berichtete über einen guten Kassenstand aus den Jahren 2019 und 2020, insbesondere berichtete er über die finanzielle Abwicklung des Anbaus ans Feuerwehrhaus, dessen Baukosten überwiegend von der Feuerwehr getragen wurden. Trotzdem besteht noch immer ein ansehnlicher Kassenbestand.

Auch Franz Mayer stellte sich nicht mehr zur Wahl, dankte allen für die große Unterstützung und wünschte seinem Nachfolger viel Freude und Erfolg in diesem interessanten Bereich.

Die Neuwahlen und Ehrungen nahmen einen breiten Raum ein (folgt gesonderter Bericht). In ihren Grußworten dankte Bürgermeister Thomas Einwang allen Feuerwehrlern für ihren großen Einsatz und die Bereitschaft für den Dienst am Nächsten, die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde und sicherte die weitere Unterstützung durch die Gemeinde zu. Auch Landrat Max Heimerl überbrachte die Grüße des Landkreises, erinnerte an die zuletzt erfolgten verschiedenen Großeinsätze der Feuerwehren im Landkreis und stellte dazu fest, wie extrem wichtig und notwendig die Arbeit der Feuerwehr ist und wie wichtig es für die Politik sei, die Feuerwehren entsprechend auszustatten, damit sie ihre Leistungen erbringen können. Er dankte dafür, dass es Leute gibt, die sich uneigennützig für die Allgemeinheit engagieren. Erfreut merkte er an, er nehme aus Buchbach zwei Erkenntnisse mit, zum einen, dass ihn die Buchbacher Feuerwehr wieder aufstelle, wenn er umfalle - dies auf den Hinweis im Bericht des Schriftführers, dass die Feuerwehr auch im Einsatz war, um einen umgefallenen Bauzaun mit dem Wahlplakat von Max Heimerl, wieder aufzustellen. Weiter nehme er mit, dass man sich in Buchbach mit einer Spende freikaufen muss, wenn man ein Amt aufgibt. Kreisbrandrat Harald Lechertshuber und Kreisbrandmeister Werner Müller gratulierten zum ausgefallenen Jubiläum und dankten allen für ihren täglichen Einsatz, dabei sicherten auch sie weiterhin ihre Unterstützung zu und auch, dass die wegen Corona behinderte Ausbildung zügig zu Ende geführt wird.



V.l., die aus der Vorstandschaft und Fahnenabordnung ausgeschiedenen Josef Schmid, Schriftführer, Franz Mayer, Kassier und Anton (Ferl) Meindl, Fähnrich

Text und Bilder: Franz Rampf



Mottinger's in ihren Ämtern bestätigt **- Josef Schmid und Anton Meindl zu** **Ehrenmitgliedern ernannt -**

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung wurden auch die 2020 verschobenen Neuwahlen und Ehrungen nachgeholt. Nach den Berichten der Vorstandschaft (wir berichteten) wurden die Neuwahlen durchgeführt, die satzungsgemäß der Bürgermeister zu leiten hat. Thomas Einwang übernahm daher die Wahlleitung unter Mithilfe der Vertreter der FFW Ranoldsberg Martin Bohner und Michael Lanzinger, die auch ihre Grüße überbrachten. Gut vorbereitet konnten so zügig der erste Kommandant Michael Mottinger, sein Stellvertreter Martin Barth, wie auch der erste und zweite Vorstand Ludwig Mottinger und Martin Fischer in ihren Ämtern bestätigt werden. Neu gewählt wurden für den nach 30 Jahren ausscheidenden Josef Schmid, Franziska Deinböck als neue Schriftführerin und für den ausscheidenden Franz Mayer, Robert Kirschner als neuer Kassenwart.

Als Beisitzer sind für den scheidenden Fähnrich Anton (Ferl) Meindl, Albert Mayrhofer und die weiteren Beisitzer, Sebastian Heller, Thomas Koder und Rudolf Mottinger, gewählt worden. Als Kassenprüfer sind Hubert Löffelmann und Johann Rauscheder bestätigt worden.

Darauf folgend haben dann Landrat Max Heimerl und Kreisbrandrat Harald Lechertshuber die Ehrungen vorgenommen und dabei Ludwig Dietrich für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst und Josef Schmid für 40 Jahre aktiven Feuerwehrdienst im Namen des Freistaates Bayern und des Bayerischen Innenministers Joachim Hermann gratuliert und die Ehrenzeichen und Urkunden überreicht.

Anschließend verabschiedete Vorstand Ludwig Mottinger die Vorstandsmitglieder Josef Schmid als Schriftführer und Anton ((Ferl) Meindl als Fähnrich. Wer wie der Schriftführer Josef Schmid 40 Jahre im Verein und davon 30 Jahre, und Fähnrich Anton Meindl 43 Jahre im Verein und ebenfalls 30 Jahre, in der Vorstandschaft tätig war und soviel Freizeit für die Feuerwehr geopfert habe, der, so Ludwig Mottinger, habe es auch verdient, entsprechend in der Öffentlichkeit geehrt zu werden. 1991, Helmut Kohl war Bundeskanzler, der Preis für Benzin war 1,27 DM, eine Halbe Bier hat 1,10 DM gekostet und der FC Kaiserslautern war Deutscher Meister, so Mottinger, war das Jahr, in dem beide in die Vorstandschaft gewählt wurden. Nun, nach 30 Jahren, wurden beide nach einstimmigen Beschluss der Versammlung zu Ehrenmitgliedern der Feuerwehr Buchbach, ernannt. Dies, so Mottinger, sei nur eine kleine Anerkennung für ihre langjährige Tätigkeit, bezahlbar wäre dies nicht, und überreichte unter langanhaltendem Beifall die Ehrenurkunden.

Gleichzeitig verabschiedete er den langjährigen Kassier Franz Mayer, der 18 Jahre dieses Amt ausübte und bedankte sich auch bei ihm für seine geleisteten umfangreichen Arbeiten.



Die neugewählte Vorstandschaft mit Beiräten, v.l. Thomas Koder, Sebastian Heller, 1. Vorstand Ludwig Mottinger, Rudolf Mottinger, 1. Kommandant Michael Mottinger, 2. Vorstand Martin Fischer, Schriftführerin Franziska Deinböck, Fähnrich Albert Mayrhofer, 2. Kommandant Martin Barth und Kassier Robert Kirschner

Text und Bild: Franz Rampl



40 Jahre Musikschule Buchbach

- Wenn es sie nicht gäbe, müsste sie erfunden werden -

Ein besonderes Jubiläum feierte die Buchbacher Musikschule, der Verein für Musikunterricht in Buchbach e.V. in der Aula der Grund- und Mittelschule Buchbach. 40 Jahre ist es her, dass die Buchbacher Musikschule offiziell gegründet wurde. Dies haben die Verantwortlichen in kleinem Kreis mit ehemaligen Vorstandsmitgliedern, einigen Musiklehrern, -schülern und Ehrengästen, darunter 2. Bürgermeister Manfred Rott, gefeiert.

Die Vorsitzende Margot Unterberger nahm das Jubiläum zum Anlass, den von Erika Alexander, der Ehefrau des verstorbenen international bekannten Musikers, Alex Alexander gespendeten Klavier-Stutzflügels, aus 1890 von einer Wiener Flügelmanufaktur, vorzustellen, der seine Heimat nun in dem früheren Unterrichtsraum der Musikschule gefunden hat. Sie wies dabei darauf hin, dass umfangreiche Restaurierungsarbeiten notwendig waren, die nur durch die Unterstützung zahlreicher, der von ihr namentlich genannten Spender, finanziert werden konnten.

Musikschülerin
Malia Kubitz
am restaurierten
Stutzflügel





Der Flügel wurde von den Musikschülern Hannes Hollstein, Malia Kubitz, Gabor Moczulski und der Klavierlehrerin Elvira Gartfelder, die die Feierstunde musikalisch mit verschiedenen Klavierstücken umrahmt haben, seiner Bestimmung übergeben und wird nun neben dem schon im Pfarrsaal stehenden, ebenfalls sehr alten Bechstein-Flügel für den Unterricht verwendet.

Eine weitere erfreuliche Überraschung stand von Franziska Bauer, Gründungsmitglied und ehemalige Vorsitzende an. Sie war zwar verhindert, aber ihr Vertreter, Salih Akyildiz (rechts im Bild), übergab ein wundervolles Gemälde mit Musikern an verschiedenen Instrumenten, des mit der Familie Bauer befreundeten, bekannten mitteldeutschen Malers Heinz Köhler aus Halle, an die Musikschule, wo es in den Musikräumen seinen Platz finden wird. Die Vorsitzende Margot Unterberger (links im Bild) dankte dafür recht herzlich und bemerkte, dass die Firma Bauer ein steter Förderer der Musikschule sei, wenn sie gebraucht werde.



Sie ging dann auf die Geschichte der Musikschule ein, wo Franziska Bauer zusammen mit Erich Thalmeier auch eine grundlegende und wegweisende Bedeutung haben. Dies schilderten die dritte Vorsitzende Christiane Schaucher und die Kassenwartin Veronika Rinberger mit ihrem Rückblick, sogar bis vor der offiziellen Gründung.

Danach entstand die Musikschule aus dem Buchbacher Elternbeirat der Volksschule heraus, bei dem Erich Thalmeier Vorsitzender war. Sie wollten den Musikunterricht, zunächst mit dem jungen Ercole Caputo, im alten Feuerwehraum ermöglichen. Nach dem Wechsel des Vorsitzes auf Franziska Bauer und der zunehmenden Zahl an Musikschülern, sollte dies dann auf feste Füße gestellt werden, worauf am 20. Oktober 1981 im Gasthaus zur Post der Verein "Förderkreis der Volksschule Buchbach e.V.", gegründet wurde. Gründungsvorsitzende waren Franziska Bauer und Erich Thalmeier als 2. Vorsitzender, Kassenwartin Annemarie Thalmeier und Schriftführer Ludwig Fischer. Sie starteten den Musikunterricht sofort mit 60 Schülern.

Gaby Rinberger folgte dann 1988 Franziska Bauer als Vorsitzende, die mit ihren Vorstandsmitgliedern den bisherigen Weg erfolgreich und auch schon mit Herbstkonzerten wie "Die klassische Stunde" fortführte. Sie übergab dieses Amt 1992 an Franz Rampl, der dieses Amt 17 Jahre bekleidet hat. In diese Zeit fielen nicht nur die Anpassung der Satzung mit Namensänderung, die Einführung der Geschwisterermäßigung und dem Zuschuss der Gemeinde für gemeindeansässige Musikschüler, die Einführung der EDV und 2000 der Erstellung der ersten Homepage, sondern vor allem auch die zahlreichen Konzerte die aufgeteilt waren in die Schüler- und Herbstkonzerte. Sie wurden erheblich ausgebaut, wobei bei den Schülerkonzerten teils 100 Musikschüler auftraten. Besondere Bekanntheit hat die Musikschule aber durch die zahlreichen hochkarätigen Herbstkonzerte, angefangen mit der Fraunhofer Saitenmusik, Sepp Eibl und Freunde, Hans Berger Ensemble, Rudi Zapf und Zapfnstreich, Wellküren, Biermösl Blosn mit Gerhard Polt, Couplet AG, Haindling, Blechschaden und vielen anderen, erreicht. Dies war natürlich nur durch die tatkräftige Mithilfe aller Vorstandsmitglieder und deren Familienmitglieder möglich.

Ihm folgte dann 2009 die langjährige Kassenwartin Angela Landenhammer als Vorsitzende, mit Claudia Janssen und Cornelia Marsmann in der Geschäftsführung. Mit über 300 Mitgliedern, über 140 Musikschülern und teilweise 18 Musiklehrern schritten sie diesen Weg erfolgreich weiter, auch mit den Herbstkonzerten mit Martina Eisenreich, den Cubaboarischen, ZitherRausch und Quatro Nuevo. In ihre Zeit fiel schließlich der Beginn des Schulhausumbaus mit der Verlagerung der Musikräume in die ehemalige Hausmeisterwohnung und für den ebenfalls sehr alten Bechsteinflügel ins Pfarrheim als dauerhafte "neue Heimat". Ebenso auch die Einführung der Vorspielabende und auch die ersten Schritte der Intensivierung der Zusammenarbeit mit der Buchbacher Blasmusik.

Diese hat dann die 2015 gewählte Vorsitzende Margot Unterberger mit einer Kooperation hinsichtlich der Musiklehrer gefestigt, die bis heute Stand anhält. Mit der Geschäftsführung mit Claudia Janssen und Karin Wolf, führten sie die Musikschule erfolgreich weiter, modernisierten die Homepage und hielten auch die Tradition mit den Herbstkonzerten mit Ercole Caputo mit der Showband "Escalation" mit dem Motto "Viva la Musica Italiana" und schließlich Han's Klaffl, aufrecht. Aufgrund der demografischen Entwicklung der Kinderzahlen, sind kurzzeitig die Schülerzahlen und damit einhergehend die Lehrerzahlen gesunken. Dazu kam zuletzt die Coronapandemie, die für die ehrenamtlich Tätigen der Musikschule eine besondere Herausforderung war und noch ist, die aber zur Überraschung aller in einer engen Zusammenarbeit mit den Lehrern im Großen und Ganzen bis dato erfolgreich bewältigt wurde.



Mit der nun 2021 gewählten, neuen, deutlich verjüngten Vorstandschaft und Beirat, mit der bisherigen Vorsitzenden Margot Unterberger, geht es nun in ein neues Musikschuljahrzehnt, wobei sie zum Schluss die gute Zusammenarbeit mit der neuen Schulleitung der Grund- und Mittelschule mit Dr. Simon Dörr und Markus Maierhöfer, besonders herausstellten.

Die dritte Vorsitzende Christiane Schaucher und die Kassenwartin Veronika Rinberger schilderten mit ihrem Rückblick umfassend die 40jährige Geschichte der Buchbacher Musikschule



Text und Bilder: Franz Rampl

Schützengesellschaft Steeg 1886

Thomas Rinberger 70 Jahre bei den Steeger Schützen

Eine ausgesprochen seltene Ehrung konnte Schützenmeister Franz Schmid bei der Jahreshauptversammlung im voll besetzten Schützenheim vornehmen. Nach dem gemeinsamen Abendessen wurden vorher allerdings die Berichte der Vorstandsmitglieder vorgetragen, so von Sportleiter Wolf Thoma, der aufgrund der Corona-Einschränkungen vor allem im Sportbereich sehr kurz ausgefallen ist und sich hauptsächlich auf die hervorragende Jugendarbeit, die künftigen Schießabende und die bereits terminierten Rundenwettkämpfe beschränkte.

Protokollführerin Johanna Franzl konnte trotz der ausgefallenen Gesellschaftsveranstaltungen doch noch über einige Geschehnisse berichten. Besonders erfreulich war aber der Kassenbericht von Lieselotte Rott, trotz des Schützenheimbaues und der ausgefallenen Veranstaltungen, vor allem von "Weiher in Flammen", vermeldete sie ein äußerst erfreuliches Ergebnis, auch über den aktuellen Schuldenstand, wofür ganz spontan Beifall gespendet wurde.

Dann schritten Schützenmeister Franz Schmid und 2. Schützenmeister Wolf Thoma zur Ehrung langjähriger und besonders verdienstvoller Mitglieder. Geehrt wurden: für die 25jährige Mitgliedschaft: Robert Barth, Thomas Beibl, Gerhard Jell, Stefan Oberhuber; für 40jährige Mitgliedschaft: Alfred Franzl, Rainer Hundmeyer, Rudolf Ramsauer, Johanna Albrecht, Josef Bauer, Michaela Englmeier, Edmund Grüner, Johann Lechner, Josefa Lohmeier, Anton Maier, Renate Rampl jun., Roman Rinberger, Gisela Schmid; für 50jährige Mitgliedschaft: Michael Lehmeier, Elisabeth Rampl, und Anton Bauer sen.

Eine auch für den BSSB äußerst seltene Ehrung sprach Schützenmeister Franz Schmid dann dem ehemaligen Vorstand (1970 bis 1981) und ehemals auch aktiven Luftpistolen-schützen Thomas Rinberger für 70 Jahre Mitgliedschaft bei den Steeger Schützen und dem Bayerischen Sportschützenbund aus. Ihm wurde in Abwesenheit das Ehrenzeichen und die Ehrenurkunde "70 Jahre lang, die allein schon ein volles langes Menschenleben ausmachen würden, gehören Sie jetzt zu den bayerischen Sportschützen. Wie Sie sich einst in Ihrer Jugend der Schützensache verschrieben haben, findet diese nach wie vor großen Anklang bei der heutigen Jugend. Dies beweist, dass die jetzigen Altengenerationen es verstanden haben, unsere Tradition jung und lebenskräftig zu erhalten und dem Schützenwesen eine entsprechend zeitgemäße Form zu geben. Zu diesem Werk haben Sie einen Beitrag geleistet, der Dank und Anerkennung verdient.

Äußeres Zeichen der Würdigung dieses Verdienstes soll das Ehrenzeichen für 70jährige Mitgliedschaft sein". Die Schützenmeister haben diese Ehrung am nächsten Tag Thomas Rinberger bei einem Besuch persönlich überreicht.



Eine ganz besondere Ehrung haben auch Anna Aigner, Lisa Schmid und Michael Zirnbauer mit der silbernen Gams erhalten. Sie haben diese Ehrung nicht nur für ihren aktiven Einsatz und sportlichen Erfolge, sondern vor allem für das ausgearbeitete Konzept für die Vereinsjugendförderung und dessen Umsetzung, erhalten.

Bevor man zum gemütlichen Teil mit der "Hi und Do Musi" überging, richtete Bürgermeister Thomas Einwang seine Grußworte an die Versammlung, dankte allen für die hervorragende Arbeit und den gut geführten Verein, vor allem mit der Jugend, und freute sich über die große Anzahl langjähriger Mitglieder. Schützenmeister Franz Schmid gab schließlich noch die vorgesehenen Termine bekannt. So findet der erste Schießabend bereits am Freitag, 8. Oktober statt. Die Jugendschießabende dann jeweils am Montag um 19 Uhr und die Schnupperschießabende für Kinder von 6 bis 10 Jahren, jeweils am Donnerstag von 17.45 bis 19.15 Uhr.



Das Jahramt für die verstorbenen Mitglieder ist am Sonntag, den 24. Okt. 2021 um 10 Uhr. Ein Familientag ist Anfang November vorgesehen, ebenso wie der Stammtisch für alle, jeweils am ersten Freitag im Monat, mit jeweiligem Programm. Die Christbaumversteigerung findet am 4. Dezember, das Königsschießen am 15. Januar und der Schützenball am 29. Januar 2022 statt. Die Betriebs- und Vereinsmeisterschaft ist für den 16. und 18. März 2022, ebenso wie das Sommerfest "Weiher in Flammen" am 17. Juni 2022, vorgesehen.



Die Geehrten Mitglieder mit 1. Schützenmeister Franz Schmid (links) und Sportleiter Wolf Thoma (rechts)

Text und Bilder: Franz Rampl

Theatergruppe SchwiBuRa



Fundstücke für Herz & Hirn – die 2te

Der Vorhang geht auf bei der SchwiBuRa, allerdings in einem etwas kleineren Rahmen. Wir gehen mit unserem Leseabend in die zweite Runde. Es wird wieder ein Abend voller Geschichten und kleiner Szenen für's Herz, aber auch für's Hirn. Gelesen und gespielt werden die Texte von den Schauspielern und Schauspielerinnen der SchwiBuRa.

Wir freuen uns auf Sie/Euch am Samstag, 06.11.2021 im Bürgerhaus Schwindegg und am Samstag, 13.11.2021 im Pfarrheim Buchbach jeweils um 20 Uhr (Einlass ab 19 Uhr).

Der Eintritt ist frei!! Für Magen und Leber ist gesorgt.

WICHTIG:

Platzreservierung ist unter 08082/9483216 (ab 17:30 Uhr) bei Stephanie Folger.

Die aktuellen 3G Regeln sind einzuhalten – Änderungen sind jederzeit möglich.

Wir sehen uns!!

Text: Robert Kurz

Quelle: Stephanie Folger

Gaststättenerhaltungsverein „Beim Oberrn“



Gaststättenerhaltungsverein Beim Oberrn e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2021

im Namen der Vorstandschaft laden wir Dich am Freitag, den 12.11.2021 um 19:00 Uhr sehr gerne in unser Gasthaus zur ersten Hauptversammlung für Mitglieder ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht des Vorstandes
3. Aktivitäten Rückblick 2020/ 2021
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Vorschau 2022
8. Wünsche und Anträge

Wir freuen uns auf Dein Kommen.

Bei Teilnahme an der Jahreshauptversammlung laden wir Dich gerne auf ein Schnitzel mit Pommes oder Kartoffelsalat und ein Getränk ein.

An Allerheiligen öffnen wir nach dem Grabgang auch:

Mo. 01.11.2021 ab 15:00 Uhr
Gesellschaftsnachmittag beim Oberrn
mit Kaffee & Kuchen und Brotzeiten

Quelle: Rudi Büchler

Gesundheit

Pressedienst
der Sozialversicherung für
Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau



Gripeschutzimpfung nicht vergessen

Gerade in der Corona-Pandemie ist eine hohe Impfquote gegen die Virusgrippe für Risikogruppen wichtig, um in der Grippewelle schwere Influenza-Verläufe zu verhindern und Engpässe in Krankenhäusern zu vermeiden.

Die Gruppen, die ein höheres Risiko für einen schweren Influenza-Verlauf haben, sind mit denen des Coronavirus sehr ähnlich. Die Virusgrippe ist keine harmlose Erkältung, sondern eine ernstzunehmende Erkrankung. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau rät daher dazu, sich jetzt gegen Influenza impfen zu lassen.

Die Gruppen, die ein höheres Risiko für einen schweren Influenza-Verlauf haben, sind mit denen des Coronavirus sehr ähnlich. Die Virusgrippe ist keine harmlose Erkältung, sondern eine ernstzunehmende Erkrankung. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau rät daher dazu, sich jetzt gegen Influenza impfen zu lassen.

Die Ständige Impfkommission empfiehlt die Gripeschutzimpfung für folgende Personen: Besonders gefährdet sind Menschen ab dem 60. Lebensjahr, Schwangere, chronisch Kranke und medizinisches Personal. Schützen sollten sich auch alle anderen Personen, die ein erhöhtes Ansteckungsrisiko haben sowie solche, die im nahen Umfeld andere anstecken und gefährden könnten, zum Beispiel Pflegepersonal, Busfahrer, Lehrkräfte oder Menschen in Pflegeheimen.

Die Viren können durch Husten, Niesen und über Hände sowie Oberflächen übertragen werden. Deshalb sind neben der Impfung gründliches Händewaschen und Abstandhalten zu anderen Personen empfehlenswert.

Dabei ist es wichtig, die Impfung jährlich zu wiederholen, weil sich die Grippeviren ständig verändern. Zehn bis 14 Tage nach der Spritze hat der Körper ausreichend Schutz aufgebaut.

Quelle: Pressedienst der SVLG

Bayerisches Rotes Kreuz



Blutspendedienst
des Bayerischen Roten Kreuzes



Sie suchen einen Job in Ihrer Region bzw. an Ihrem Heimatort?
Dann bewerben Sie sich im Blutspendewesen als

Medizinische Fachkraft (m/w/d) in Teilzeit/Vollzeit

Sie haben eine medizinische Ausbildung und Lust, uns bei unseren Blutspendeterminen im Bereich der Venenpunktion zu unterstützen?

In ganz Bayern finden täglich Blutspendetermine statt, die sicher ganz in Ihrer Nähe liegen und gut zu erreichen sind.

Für Ihre Online-Bewerbung besuchen Sie uns auf
www.blutspendedienst.com/karriere

<p> Vorteile: Feste Arbeitstage, freie Wochenende, Kein Dienst an Feiertagen, Vielfältige Tätigkeiten in unterschiedlichen Einsatzorten</p>	<p> Benefits: Ø 13,3 Bruttogehälter, Betriebliche Altersversorgung, VWL, Kindergartenzuschuss, Gesundheitsmanagement, Pflegeberatung, Weiterbildung usw.</p>
---	--

**Weitere Fragen beantwortet Ihnen
Frau Finzer gerne unter Tel. 089 / 5399 4552**

Quelle: Anette Finzer, Blutspendedienst



Aus dem Geschäftsleben

Bauer Elektroanlagen Süd GmbH & Co. KG und Albert Kerbl GmbH

Buchbach nicht nur im Fußball unter Bayerns Besten - Bauer und Kerbl in Bayerns Best 50 ausgezeichnet

Zum 20. Male ehrte das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie die 50 wachstumsstärksten, dynamischsten, inhabergeführten, mittelständischen Unternehmen mit der Auszeichnung BAYERN'S BEST 50. Mit dem Preis werden Betriebe geehrt, die in den vergangenen Jahren bei Umsatz und Mitarbeiterzahl überdurchschnittlich gewachsen sind. Die Preisträger wurden von einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft als unabhängigem Juror nach objektiven Kriterien im Auftrag des Bayerischen Wirtschaftsministeriums ermittelt. Die Preisverleihung fand am 4. Oktober 2021 im Kaisersaal der Residenz München statt.

Während die Bauer Elektroanlagen in der Vergangenheit schon vielfach Auszeichnungen als bester Ausbildungsbetrieb erhalten haben, ist heuer auch die Albert Kerbl GmbH vom Bayerischen Wirtschaftsministerium mit dem Preis BAYERN'S BEST 50 ausgezeichnet worden. Mit dieser Auszeichnung ehrt das Ministerium Unternehmer, die neue Chancen für Wachstum und Beschäftigung aufspüren und diese konsequent nutzen. Den Preis erhalten besonders wachstumsstarke Mittelständler, die in den letzten Jahren die Zahl ihrer Mitarbeiter und ihren Umsatz überdurchschnittlich steigern konnten. Dadurch seien die Preisträger gerade während der Corona-Pandemie und ihren negativen Auswirkungen unternehmerische Vorbilder, die dem Mittelstand in einem schwierigen Umfeld Orientierung bieten könnten, so die Begründung des Wirtschaftsministeriums.

Die Albert Kerbl GmbH ist ein international tätiges Produktions- und Großhandelsunternehmen, das ein europaweit einzigartig breites, leistungsfähiges und aktuellen Trends angepasstes Sortiment an Zubehör für Tierzucht und -haltung bietet. Hierzu zählen Produkte aus den Bereichen Nutztier-/Agrarbedarf, Pferde- und Reiterbedarf, Weidezaun, Arbeit- und Sicherheit, Hobbyfarming und Heimtierbedarf.

„Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnung. Wir begreifen sie als tolle Anerkennung der starken Leistungen unseres Unternehmens und insbesondere unserer Mitarbeiter – nicht nur in Zeiten der Pandemie, sondern kontinuierlich über viele Jahre hinweg. Für unsere Geschäftspartner und als Arbeitgeber ist es unser Ansporn, auch in Zukunft zu den Besten zu

gehören.“, sagt Geschäftsführer Ulli Kerbl, der den Preis im Kaisersaal der Residenz München vom Bayerischen Wirtschaftsstaatssekretär Roland Weigert entgegengenommen hat.

In diesem Festakt wurde auch der Bauer Elektroanlagen der Sonderpreis für „ausbildungsintensive Unternehmen“ verliehen. Ausbildung ist eine Investition in die Zukunft der Jugendlichen und auch des Unternehmens. Jeder fünfte BAUER-Mitarbeiter ist in der Ausbildung – eine Quote weit über dem deutschen Durchschnitt. Dafür ist der Sonderpreis für herausragendes Engagement bei der Ausbildung im eigenen Betrieb verliehen worden. „Die betriebliche Ausbildung ist zentral für unternehmerisches Wachstum und nachhaltigen wirtschaftlichen Erfolg. Gleichzeitig ist sie Ausdruck gelebter gesellschaftlicher Verantwortung des Unternehmers“, begründet das Bayerische Staatsministerium den Hintergrund für die Verleihung des Sonderpreises. „Jugendliche auf dem Weg ins Berufsleben begleiten zu dürfen, sie zu unterstützen und Ihnen Perspektiven zu öffnen ist keine Aufgabe, sondern eine Berufung“, so das Leitbild der Ausbildung bei BAUER. „Uns liegt es am Herzen, alle Auszubildenden in unser Team zu integrieren und neben den fachlichen Fähigkeiten auch die sozialen Kompetenzen zu fördern und weiterzuentwickeln. Die Auszeichnung ist für uns alle eine Bestätigung und zeigt uns, dass wir mit unserem individuellen Ausbildungskonzept, welches in theoretische sowie praktische Teile gegliedert ist und beste Voraussetzungen für eine optimale Vorbereitung auf die jeweiligen Gesellenprüfungen und für das weitere Berufsleben bieten, sehr viel richtig machen. Dieses Konzept wird von uns kontinuierlich weiterentwickelt, nur so schaffen wir es, das Ausbildungsniveau bei BAUER auf einem konstant hohen Level zu halten.“, erläutert Salih Akyildiz (Geschäftsführer BAUER Süd) die Motivation, die hinter der Ausbildungsarbeit steckt. Auf die Auszeichnung für unsere Ausbildungsarbeit sind wir besonders stolz und sehen sie als Anreiz auch weiterhin unser Engagement in die Zukunft der Fachkräfte von morgen zu investieren.



Uli Kerbl von der der Albert Kerbl GmbH (2.v.l. und Salih Akyildiz von Bauer Elektroanlagen (rechts) mit Wirtschaftsstaatssekretär Roland Weigert (links) bei der Verleihung des Staatspreises "Bayerns Best 50 und des Sonderpreises"



Buchbacher Obst- und Erlebnishof



Der Buchbacher Obst- und Erlebnishof in Ella bei Buchbach an der Straße nach Wörth

Die Familie Kroha betreibt seit 1955 in dritter Generation ihre Landwirtschaft in Ella bei Buchbach, seit 2018/19 wurde diese auf Obst- und Gemüseanbau im Familienbetrieb mit drei Aushilfen, in Direktvermarktung, spezialisiert. Dabei sollte auch das Erlebnis Landwirtschaft nicht zu kurz kommen, weshalb neben dem Hofladen für die Kunden die Möglichkeit geschaffen wurde, das Gemüse und Obst auch selbst zu ernten und dann am Hofladen mit Bank-Card, aber auch noch in Bar zu bezahlen. Im Hofladen werden zudem zahlreiche Lebensmittel aus der Region, 100% industriefrei und handwerklich in kleinen Betrieben erzeugt oder produziert angeboten. Also zu 100% echt drin was draufsteht und ebenso erzeugt, bis hin zu Speiseeis.

Die Brüder Josef und Manfred Kroha sind von der Idee lokale Lebensmittel zu erzeugen begeistert und auch für die Zukunft überzeugt.



Angebaut werden neben den Obstsorten wie Äpfel, Birnen, Kirschen, Zwetschgen, Heidelbeeren, Erdbeeren, vor allem auch zahlreiche Gemüsesorten von Salaten, Kohlsorten, Knollengemüse, aber auch Sommergemüse von Gurken, Zucchini, Wassermelonen und Rhabarber. Also von Frühjahr bis in den späten Herbst, kann weitgehend auch selbst geerntet werden; ganz frisch vom Acker!!

Heuer wurde zudem auch der Versuchsanbau mit Physalis und Artischocken gestartet, der gut angelaufen ist. Auch wurde mit dem Spargelanbau gestartet, der noch im Anwachsen ist.

Die Ertragsituation ist sehr unterschiedlich, während die Mini-Wassermelonen durch den nasskalten Boden in Verbindung mit dem Spätforstereignis fast voll ausgefallen sind und

der Frost auch den Heidelbeeren sehr zugesetzt hat, wurden die Erdbeeren durch den Starkregen in Mitleidenschaft gezogen, haben aber doch noch zu einem guten Ergebnis geführt.

Die Ertragsaussichten bei den Äpfeln sind im Großen und Ganzen sehr gut, es ist zum jetzigen Zeitpunkt aber noch schwierig zu sagen, wie lagerfähig die Äpfel durch den vielen Regen in Verbindung mit der langsamen Abreife sein werden. Gleiches gilt für das Weißkraut.

Wie Josef Kroha mitteilte, sind sie, da noch vieles am Anfang steht, insgesamt schon zufrieden mit der bisherigen Ernte. Man muss aber berücksichtigen, dass sie, da alles im Freiland wächst, absolut abhängig sind von der Natur und den damit zusammenhängenden Wetterereignissen.

Was für sie aber sehr erfreulich ist, ist zu sehen, wie Einzelpersonen und Familien mit Kindern gerade die eigene Ernte von regionalen, frischen Produkten vor Ort, und dabei auch das Gesellschaftsleben und das Zusammentreffen, verbunden mit einem Ratsch, genießen.

Text und Bilder: Franz Rampl

Spritzguß Müller GmbH

Spritzguß Müller GmbH
Entwicklung • Werkzeugbau • Sondermaschinenbau • Spritzguß • Elektronik

Werde Teil unseres Teams!

Unser Team ist ein innovatives und erfolgreiches Familienunternehmen mit Schwerpunkt in der Herstellung und Entwicklung von Spritzgussartikeln / Spritzgussformen und Sondermaschinen. Unterstütze uns mit Deinen Fähigkeiten, lerne die verschiedenen Bereiche in unserem Betrieb kennen und werde ein Teil unseres Teams!

WIR SUCHEN AB SOFORT DICH ALS:

- Montagehilfskraft
- Anlagenbediener (w/m/d)

WIR BILDEN DICH AB 01.09.2022 AUS IM BEREICH:

- Verfahrensmechaniker/ -in (w/m/d)
(für Kunststoff u. Kautschuk)

WIR BIETEN:

- Vielseitige und herausfordernde Tätigkeiten in der Gestaltung und Umsetzung von Innovationen
- Familiäres Betriebsklima
- Vollzeitstellen mit Gleitzeitsystem
- Betriebliche Altersversorgung
- Förderung von Weiterbildungsmaßnahmen



Weitere Informationen zu den einzelnen Stellenausschreibungen findest Du auf unserer Internetseite www.spritzguss-mueller.de. Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Spritzguß Müller GmbH; Erlbachstraße 5; 84428 Buchbach
Tel. 08086 / 9312-0; e-mail: bewerbung@spritzguss-mueller.de

Quelle: Maria Mottinger



Heimpoldinger Strohschweine

Hülsenfrüchte

Ob als genfreier regionaler Eiweißlieferant für Futtermischungen oder als Rohstoff für Veggierezepte: Heimische Hülsenfrüchte wie Sojabohne, Lupine, Ackerbohne oder Erbse werden vermehrt gebraucht. Aus diesem Grund haben wir heuer damit begonnen, diese Früchte komplett chemiefrei anzubauen:



Wir haben im Frühjahr Ackerbohnen, teils mit Haferunter-
saat, Weisse Lupinen, teils mit Sommergersteneinsaat und
Sojabohnen in Reinsaat ausgebracht. Ackerbohnen haben wir
einmal gestriegelt, Lupinen dreimal. Die Sojabohne wurde
viermal gestriegelt und dreimal gehackt. Da wir heuer im Mai
und auch in den Sommer hinein sehr viele Regentage hatten,
hatte das Bei(Un)kraut trotz aller Bearbeitung sehr gute
Wachstumsbedingungen und wir befürchteten starke
Ertragsrückgänge.

Doch dann zeigte sich wieder einmal, dass in
der Natur nichts umsonst ist: Durch die
Nährstoffkonkurrenz bildeten die Sojabohnen
sehr viele Knöllchen an den Wurzeln. Diese Knöllchen sind in der Lage, Stickstoff
aus der Luft zu generieren und versorgen
somit die Sojabohne mit Dünger. Im Ergebnis ergab sich
folgendes Bild: Die Weisse Lupine brachte über drei Tonnen,
die Sojabohne 2,6 Tonnen und die Ackerbohne, stark geschädigt
durch den Bohnenkäfer, kam auf zwei Tonnen. Deshalb
wird auch im nächsten Jahr bei uns wieder spritzmittelfreie
Lupinen und Sojabohnen geben.



Quelle: Adolf Bauer

Mundart Zahnmedizin Karolina Pichlmeier



Wir möchten unser Team weiter verstärken
und suchen für unsere Moderne Zahnarztpraxis zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Empfangsmitarbeiterin (m/w/d)
gerne auch Quereinsteiger!

Ihre Aufgaben:
Terminmanagement
Verwaltungstätigkeiten

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Karolina Pichlmeier und Team

Gerberstrasse 15 in 84428 Buchbach
Email: praxis@mundart-buchbach.de
Tel.: 08086 - 1584

Sprechzeiten:	
Montag	08:00 – 13:00 14:00 – 19:00
Dienstag	08:00 – 13:00
Mittwoch	08:00 – 13:00
privat: München	15:00 – 19:00
privat: München	15:00 – 19:00
Donnerstag	08:00 – 13:00
Freitag	08:00 – 13:00 14:00 – 18:00



Quelle: Martin Pichlmeier

Die LECHNER's




1. DEUTSCHER

KLIMASCHUTZTAG

Hitzeperioden, Waldbrände, Starkregen, Hochwasser und Extremtemperaturen - all das gab es auch schon früher. Doch passieren diese Unwetter immer häufiger und neuerdings auch in Gegenden, die bislang mit solchen Phänomenen nicht konfrontiert waren. Was können wir aktiv tun, um dem drohenden Klimawandel entgegenzuwirken? Eine tiefgreifende Möglichkeit ist es, bei der Planung und Errichtung von Häusern und Gebäuden sich mehr auf den Baustoff Holz zu konzentrieren.

Wir, die LECHNERs machen mit.
Besuchen Sie unsere Internetseite und schauen Sie sich unsere Aktionsfilme auf YouTube an.

Quelle: Die LECHNER's



Das MVZ Buchbach wächst

Dr. med. Seraina Achatz-Schenkel verstärkt das Ärzteteam

Im Juli 2021 eröffnete das MVZ Buchbach die allgemeinmedizinische und diabetologische Praxis im Herzen der Marktgemeinde und erfreut sich seitdem einer stetig wachsenden Patientenschaft. Um Patientinnen und Patienten aus Buchbach und der Region optimal allgemeinmedizinisch und diabetologisch versorgen zu können, wurde nun das ärztliche Kollegium vergrößert.

Seit 1. Oktober verstärkt Dr. med. Seraina Achatz-Schenkel das Team und wird gemeinsam mit Dr. med. Jeannette Joos Patienten allgemeinmedizinisch und hausärztlich betreuen. Der Diabetologe Uwe Bärbock ist auf die Beratung und Versorgung von Menschen mit allen Formen des Diabetes spezialisiert.



Dr. Achatz-Schenkel ist ausgebildete Fachärztin für Gefäßchirurgie und Ernährungsmedizinerin. Zusätzlich absolvierte sie eine Weiterbildung zur Fachärztin für Allgemeinmedizin. Die gebürtige Schweizerin studierte Humanmedizin in Bern, wo sie 2010 auch ihren Dokortitel erlangte. Im Rahmen ihrer fachlichen Ausbildung war Dr. Achatz-Schenkel in der chirurgischen Abteilung des Spitals Thun in der Schweiz sowie im Klinikum Pasing tätig.

Nach ihrer ersten Facharztprüfung arbeitete sie u.a. in der Praxis für Gefäßchirurgie / Gefäßmedizin in München Süd und zuletzt in der Hausarztpraxis Dr. Legler und Brummer in Neuching.

„Im MVZ Buchbach haben wir ein kompetentes und erfahrenes Team aus Allgemeinmedizinern, Diabetologen, Ernährungsberatern und Medizinischen Fachangestellten. Mit Dr. Achatz-Schenkel haben wir eine weitere erstklassige Fachärztin für Buchbach gewonnen und stellen so sicher, dass wir eine solide hausärztliche und diabetologische Versorgung für die Region anbieten können“, freut sich Dr. Francisco X. Moreano, Geschäftsführer des MVZ Buchbach.

Erweiterte Sprechstunden

Dank des nun dreiköpfigen Ärzteteams gibt es ab sofort erweiterte Sprechzeiten. Das MVZ Buchbach ist jetzt Montag bis Freitag von 8 bis 13 Uhr und Dienstag von 8 bis 16 Uhr geöffnet. Außerdem wird eine tägliche Infektsprechstunde angeboten.

Sprechstunden-Termine können gerne telefonisch unter 08086 943 900 vereinbart werden.

Weitere Informationen über das MVZ Buchbach, die angebotenen Behandlungsgebiete und Leistungen sowie das Ärzte- und Praxisteam unter: www.mvz-buchbach.de

Text: Christiane Moreano

Bild: Kai Neunert

MVZ Medizinisches
Versorgungszentrum
Buchbach

MVZ Buchbach | Wagnergasse 7 | 84428 Buchbach
Tel: 08086 943 900 | info@mvz-buchbach.de
www.mvz-buchbach.de



Angestellte Ärzte

Dr. med. Jeannette Joos
Fachärztin für Allgemeinmedizin

Dr. med. Seraina Achatz-Schenkel
Fachärztin für Gefäßchirurgie
Ernährungsmedizin DAEM/DGEM*

Uwe Bärbock
Facharzt für Allgemeinmedizin
Diabetologe DDG

Sprechstunden

Montag bis Freitag 08:00 bis 13:00 Uhr
Dienstag 08:00 bis 16:00 Uhr
Diabetologische Sprechstunden nach Vereinbarung



Parkplätze stehen Ihnen in ausreichender Zahl direkt am MVZ Buchbach zur Verfügung.

NEUE ÄRZTIN MEHR SPRECHSTUNDEN

Medizinisches Versorgungszentrum Buchbach
Allgemeinmedizin und Diabetologie

Im Juli 2021 haben wir unsere moderne Praxis im Herzen von Buchbach eröffnet und freuen uns über die stetig wachsende Patientenschaft. Um Sie optimal allgemeinmedizinisch und diabetologisch versorgen zu können, vergrößern wir nun unser ärztliches Kollegium.

Seit 1. Oktober verstärkt Dr. med. Seraina Achatz-Schenkel unser Team und wird Sie gemeinsam mit Dr. med. Jeannette Joos allgemeinmedizinisch und hausärztlich betreuen.

Gleichzeitig haben wir unsere Sprechzeiten erweitert und sind nun zusätzlich Dienstag Nachmittag und Mittwoch Vormittag für Sie da. Außerdem neu: Ab sofort bieten wir Ihnen täglich eine Infektsprechstunde an.

Kontaktieren Sie uns gerne, um Sprechstunden-Termine zu vereinbaren.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team des MVZ Buchbach



Gewerbeanzeigen

Hier könnte auch Ihre Werbung stehen



Herbstzeit ist Bratenzeit!
Die Grillaison neigt sich langsam dem Ende zu. Es wird kälter und die Tage kürzer. Ideal, um einen leckeren Krustenbraten zu zaubern! In unserem Hofladen werdet ihr bestimmt fündig. Wir haben ständig Bratenstücke wie Schulter, Schlegel oder Wammerl da. Des Weiteren findet ihr im Gefrierschrank immer Hackfleisch, Schmitzel, Halsgrat und vieles mehr!

Kartoffeln gibt's auch wieder!!!

Geöffnet von 6 – 22 Uhr
in Selbstbedienung
www.heimpoldinger-stroeschwein.de

Martin Bauer Heimpolding 1, 84428 Buchbach 0175/2649969 msl@heimpoldinger-stroeschwein.de

**Freitag's auf Bestellung:
Frisches Bauernbrot aus'm Holzofen**

Bei uns treffen regionale Helmat-Schmankerl auf Urlaubs-Genuss 

Koller's Genussladen

Obere Gewerbestr. 5,
Buchbach



Ein Einblick in unser Sortiment:

- Käse und Butter
- der Molkerei Jäger
- Wurst- und Fleischwaren
- der Metzgerei Kämhuber
- Mehl aus der Drax Mühle
- Essig/Öl, Gewürze, Tee
- vom Aschauer Hofgenuss
- Regionale Nudeln, Eier ...
- Regionale Käsespezialitäten
- Haller-Weine
- Spirituosen
- Honig
- Hautpflegeprodukte
- Deko, Kunst
- Geschenkideen, Geschenkkörbe
- Gutscheine

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten:
**Montag und Mittwoch
15.00 bis 18.00 Uhr**
**Freitag und Samstag
8.30 bis 13.00 Uhr**





Sparen geht auch einfacher.

Wie genau? Wir zeigen es Ihnen.
Weltsparwochen
vom 25.10. bis 05.11.2021

- Entleeren von Spardosen während unserer Öffnungszeiten
- Kinder und Jugendliche erwartet ein kleines Geschenk
- Gewinnspiele für Kinder und Erwachsene



Sparkasse
Altötting-Mühldorf

Bild: iStock



Veranstaltungen & Termine

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung/Veranstalter	Veranstaltungsort
Oktober 2021			
22.10.2021	19:00	KIRTA Fest des Gaststättenerhaltungsvereines Beim Obern e.V.	Gasthaus "Zum Falken"
23.10.2021	14:00	Geschichtliche Marktplatzführung der KBW Mühldorf	Treffpunkt: Marktbrunnen Buchbach
24.10.2021	11:30	KIRTA ESSEN des Gaststättenerhaltungsvereines Beim Obern e.V.	Gasthaus "Zum Falken"
24.10.2021	17:00	KIRTA ESSEN des Gaststättenerhaltungsvereines Beim Obern e.V.	Gasthaus "Zum Falken"
25.10.2021	19:30	Jahreshauptversammlung des TSV Buchbach	Gasthaus "Zum Falken"
26.10.2021	19:00	TSV-Infoveranstaltung zu den geplanten Baumaßnahmen	Kulturhaus Buchbach
27.10.2021	19:00	MRSC Stammtisch	Gasthaus Stoiber
28.10.2021		Rehragout mit Knödel und Hauberlingen im Gasthaus Willis-Sengmüller	Gasthaus Willis-Sengmüller
30.10.2021	10:30	Fahrt des Fan-Club 1860 Buchbach-Steeg nach München TSV 1860 München gegen SC Freiburg II	Treffpunkt Parkplatz am Wertstoffhof
November 2021			
01.11.2021	15:00	Gesellschaftsnachmittag Beim Obern	Gasthaus "Zum Falken"
04.11.2021	14:00	Kaffeeklatsch der VdK Buchbach	Hotel Renner
06.11.2021	14:00	Fußball Regionalliga: TSV Buchbach - SV Victoria Aschaffenburg	SMR-Arena
09.11.2021	19:30	Marktgemeinderatssitzung des Marktes Buchbach	Kulturhaus Buchbach
12.11.2021	19:00	Lichtbildvortrag des MRSC Buchbach	Gasthaus Stoiber
12.11.2021	19:00	Jahreshauptversammlung des Gaststättenerhaltungsvereines Beim Obern e.V.	Gasthaus "Zum Falken"
13.11.2021	14:00	30. Schafkopfmeisterschaft der KRK Buchbach	Gasthaus "Zum Falken"
13.11.2021	14:00	Fußball Regionalliga: TSV Buchbach - FV Illertissen	SMR-Arena
14.11.2021	09:30	Buchbacher Buchausstellung der Bücherei St. Jakob	Pfarrheim Buchbach
15.11.2021	19:30	Jahreshautversammlung des Förderverein Freunde der Kinder	Kulturhaus Buchbach
19.11.2021	19:30	MRSC Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen	Gasthaus Stoiber
26.11.2021	18:00	Bis auf Weiteres verschoben: Kabarettabend mit "Knedl & Kraut"-Förderverein TSV Buchbach e.V.	wird noch bekannt gegeben
27.11.2021	14:00	Fußball Regionalliga: TSV Buchbach - Spvgg Greuther Fürth	SMR-Arena
Dezember 2021			
02.12.2021	14:00	Kaffeeklatsch der VdK Buchbach	Hotel Renner
02. / 03. / 04. / 05.12.2021	17:30	Adventstreff der Feuerwehr Buchbach bei Glühwein und Würstl	Marktplatz Buchbach
04.12.2021	20:00	Christbaumversteigerung der Schützengesellschaft Steeg	Schützenheim der Schützengesellschaft Steeg
07.12.2021	19:30	Marktgemeinderatssitzung des Marktes Buchbach	Kulturhaus Buchbach
09. S/ 10. / 11. / 12.12.2021	17:30	Adventstreff der Feuerwehr Buchbach bei Glühwein und Würstl	Marktplatz Buchbach